

KOSTENLOS  
ZUM MITNEHMEN!

Städtische Zeitschrift 60plus  
Mitteilungsblatt der HILFE FÜREINANDER  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

# FÜR UNS

## Füreinander in unserer Stadt



Ausgabe Nr. 80 / Februar - März - April 2026

UNTER DER HERAUSGEBERSCHAFT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT





# MODERNE MEDIZIN MIT ANSPRUCH

AKADEMISCHES LEHRKRANKENHAUS DER GOETHE-UNIVERSITÄT FRANKFURT/MAIN

**Seit über 100 Jahren gehört die Klinik zur traditionsreichen Geschichte Seligenstadts. Die Klinik verfügt über mehr als 265 Betten und 40 tagesklinische Plätze.**

## Unsere Behandlungsschwerpunkte:

- Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Pneumologie, Palliativmedizin, Stroke Unit)
- Neurologische Frührehabilitation Phase B
- Akutgeriatrie und Geriatrische Frührehabilitation
- Allgemein-, Viszeral- und Endokrine Chirurgie
- Wirbelsäulenchirurgie
- Unfallchirurgie / Orthopädie mit Endoprothetik
- Intensivmedizin
- Psychosomatik
- Präventions- und Check-Up-Angebote



**ASKLEPIOS**  
KLINIK SELIGENSTADT



## Inhaltsverzeichnis

Seite

### **Grußwort** .....4

Bürgermeister Dr. Daniell Bastian

### **Aktuelles/ Vorschau**..... 5-8

Neue Sicherheitsberatende für die Generation 60plus

Bürgerkoffer-Termine in 2026

Bürgerschaftssprechstunde mit Bürgermeister oder Stadtrat

Der Krautschneider

Digitalpaten

### **Impressum**.....6

### **Rückblicke**..... 9-13

Der Seniorenbeirat berichtet

Jahresbilanz städtische Seniorenberatung

Alle Wege führen nach Rom/ Pilgerfahrt

Ehrentafel in Klein-Welzheimer Trauerhalle restauriert

### **Apotheken-Notdienste** ..... 14-15

Februar bis April 2026

### **Mitteilungen der HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.** ..... 16-23

### **Unterhaltung** ..... 24-25

Sudoku

Seniorenkino

### **Informations-Seiten** ..... 26-30

Interessenvertretung, Beratung, Information

Wohnen, Pflegedienste, Essen auf Rädern, Hausnotruf

Aktiv sein, aktiv bleiben

*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 31.03.2026. Gastartikel oder Themenvorschläge sind herzlich willkommen! Per Post: Stadt Seligenstadt, Ilka Haucke, Marktplatz 1, 63500 Seligenstadt, Per Fax: 06182/ 879150, Per E-Mail: [zentraledienste@seligenstadt.de](mailto:zentraledienste@seligenstadt.de)*



*Sehr geehrte Damen und Herren,*

Sie halten die erste Ausgabe der FÜR UNS des Jahre 2026 in den Händen und ich nutze diese Gelegenheit sehr gerne, um Ihnen alles Gute für dieses Jahr zu wünschen!

Mit dem Titelbild setzen wir unsere Serie fort, dass uns Seligenstädterinnen und Seligenstädter zu ihrem Lieblingsplatz führen. Diesmal ist es Uwe Czupalla, der ganz frisch im Ruhestand unser Titelmotiv gewählt hat. Es gibt wie immer viel zu berichten, Rückblick und Ausblick und wir hoffen, dass Sie weiterhin gerne unsere Zeitschrift lesen.

Mit großer Freude informieren wir Sie, dass wir sieben ehrenamtliche Sicherheitsberatende gefunden und alle inzwischen die notwendige Ausbildung absolviert haben. Einige von Ihnen sind dem Aufruf in dieser Zeitschrift gefolgt, andere dem der Polizei und wieder andere haben davon in der Zeitung gelesen. Ich bedanke mich sehr herzlich für die Bereitschaft und kann Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nur raten sich nicht zu scheuen, die Dienste der ehrenamtlichen Damen und Herrn in Anspruch zu nehmen. Wie das funktioniert und was genau dahintersteckt, lesen Sie auf den nächsten Seiten.

In dieser Ausgabe finden Sie auch den Jahresbericht 2025 unser städtischen Seniorenberatung sowie des Seniorenbeirates.



Ich denke, es wurde viel für die Generation 60plus getan und auf den Weg gebracht, wie beispielsweise das Projekt Digitallotsen. Wenn Sie sich auch engagieren möchten oder Anregungen haben, dann bitte scheuen Sie sich nicht, sich an uns zu wenden.

Ich wünsche Ihnen alles Gute und viel Freude mit dieser Zeitschrift!

Herzlich,  
Ihr

Dr. Daniell Bastian, Bürgermeister  
der Einhardstadt Seligenstadt

*Die Ausgaben der FÜR UNS können auch auf unserer städtischen Homepage ([www.seligenstadt.de](http://www.seligenstadt.de)) und auf dem SeligenStadtPortal ([www.unser-seligenstadt.de](http://www.unser-seligenstadt.de)) auch online lesen.*

## Seligenstadt sehr gut aufgestellt – sechs weitere ehrenamtliche Sicherheitsberatende für ältere Menschen in Seligenstadt ausgebildet

„Im Sommer letzten Jahres konnten wir den Seligenstädter Peter Ebert als unseren ersten ausgebildeten ehrenamtlichen Sicherheitsberater vorstellen. Seinem Beispiel sind nun sechs weitere Damen und Herren aus Seligenstadt gefolgt und haben sich vom Polizeipräsidium Südosthessen ausbilden lassen, um Menschen der Generation 60plus vor Betrugs-  
maschinen zu schützen“, freut sich Bürgermeister Dr. Daniell Bastian berichten zu können.

„Danach ist zu spät“, bringt Seniorenberater Daniel Kettler auf den Punkt, worum es bei Prävention geht.

Mit dem bereits tätigen Peter Ebert bilden nunmehr auch Sigrid Valentim-Luis, Claudia Schlöffel, Detlef Rath, Jürgen Henkel, Stephan Goldstein und Markus Anderle das Team der Sicherheitsberater und sind Ansprechpartner für ältere Menschen in allen Fragen rund um das Thema persönliche Sicherheit mit Bezug zu Straftaten wie Trickbetrug an der Haustür oder Telefon, z. B. falsche Polizeibeamte und Enkeltrick, aber auch bauliche Sicherheitsgestaltung

zu Hause oder schützendem Verhalten in der Öffentlichkeit.

Viele der neu ausgebildeten Ehrenamtler haben selber oder im nahen Umfeld Erfahrungen mit versuchtem Betrug erlebt und wissen, um die Gefahren. Das sei auch die Motivation gewesen, sich zu melden und zukünftig Prävention zu betreiben. Ideen gibt es reichlich. Zum Beispiel ist angedacht, Senioren-Dienstleistende mit ins Boot zu holen, um Kontakt zu älteren Menschen zu erhalten.

Zur Vorstellung der engagierten Menschen im Rentenalter kam auch die Schutzfrau vor Ort Polizeioberkommissarin Lisa Spitz sowie nahmen Polizeioberkommissar Thomas Stenger und Erster Kriminalhauptkommissar Marc Sachs vom Polizeipräsidium Südosthessen teil. Marc Sachs aus der Abteilung Prävention betonte wie wichtig es sei, dass die Sicherheitsberatenden ungefähr im Alter der zu schützenden Zielgruppe sind. „Man muss eine Sprache sprechen und die Lebensweise des anderen nachvollziehen können“. Er und sein Kollege Stenger zeigten

sich begeistert von der großen Resonanz nach den Aufrufen der Stadtverwaltung. „Wir hatten noch nie so viel Beteiligte aus einer Kommune“, machte er deutlich und bedankte sich ausdrücklich bei den Sicherheitsberatenden, aber auch bei der Stadtverwaltung für die tatkräftige Unterstützung.

Die Stadtverwaltung hatte mittel ihrer vierteljährig erscheinenden Zeitschrift für die Generation 60plus, FÜR UNS, über mehrere Pressemeldungen, mit Hinweisen auf der Homepage und über das städtische Seniorenberatungsbüro dafür geworben, sich zu melden und ausbilden zu lassen.

Erster Stadtrat Oliver Steidl freut sich außerordentlich über dieses wertvolle Engagement: „Dass so Viele unserem gemeinsamen Aufruf gefolgt sind, zeigt für mich einmal mehr den großen Zusammenhalt in unserer Seligenstädter Gemeinschaft und unterstreicht die Bereitschaft, sich auch für andere einzubringen. Mein Dank geht zunächst an die engagierten zwei Damen und fünf Herren, aber auch an das Team des Polizeipräsidium Südosthessen, die mit diesem Programm seit vielen Jahren einen leider notwendigen, aber umso wichtigeren Dienst für unsere Seniorinnen und Senioren leisten.“

Bei Fragen zu diesen Themen, dem Wunsch nach einem Besuch, auch bei Vereinstreffen oder anderen Gelegenheiten, setzen Sie sich gerne mit dem Polizeipräsidium Südosthessen: E-Mail: [praevention.ppsoh@polizei.hessen.de](mailto:praevention.ppsoh@polizei.hessen.de) oder der Seniorenberatung der Stadt Seligenstadt, Tel.: 06182-874711, in Verbindung.



Gruppenfoto der Sicherheitsbeauftragten mit Rathaus spitze, Seniorenberater und Polizei

## Bürgerkoffer-Termin für das Jahr 2026 stehen fest/ bisher noch kein Einsatz

Die Einhardstadt Seligenstadt hatte letztes Jahr für ihr Bürgeramt einen sogenannten Bürgerkoffer von der Bundesdruckerei angeschafft. Ziel war und ist es, gesundheitlich bedingt immobilen Menschen die Möglichkeit zu geben vor Ort, also von zu Hause, aus dem Pflegeheim oder aus dem Krankenhaus, einen gültigen Personalausweis zu beantragen. Hierfür werden quartalsweise je drei Termine angeboten und dafür je eine Stunde sowie ein Dienstwagen geblockt.

„Auch wenn das Angebot bisher noch nicht in Anspruch genommen werden musste, halten wir selbstverständlich an dem Angebot fest. Uns ist es wichtig, ans Haus gebundenen oder bettlägerigen Menschen die Möglichkeit zu geben, sich gültig ausweisen zu können, um zum Beispiel Bankgeschäfte oder Einkäufe selbst bestimmt tätigen zu können“, so Erster Stadtrat Oliver Steidl. Ausgestattet ist der rund 16 Kilogramm



von links nach rechts Bürgermeister Dr. Bastian, Stadtrat Oliver Steidl, Amtsleiter Thomas Lange

schwere Bürgerkoffer standardmäßig mit Notebook, Drucker, Scanner, Fingerabdrucksensor sowie einem Änderungsterminal. Für biometrische Fotos gibt es zudem eine Kamera mit Stativ. Vor Ort benötigt wird eine Steckdose und ein stabiler Tisch.

### Termine 2026:

25.02.2026  
20.05.2026  
19.08.2026  
18.11.2026

## Impressum

FÜR UNS – Füreinander in unserer Stadt – Zeitschrift für Senioren  
und Mitteilungsblatt der HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

**Herausgeber:** Stadt Seligenstadt

**Geschäftsstelle:** Stadt Seligenstadt  
Seniorenberatung  
Daniel Kettler  
Marktplatz 1  
63500 Seligenstadt  
Tel. 06182/87-5100

**E-Mail:** Seniorenberatung@Seligenstadt.de

**Chefredaktion:** Bürgermeister Dr. Daniell Bastian/  
Ilka Haucke (Einhardstadt Seligenstadt)  
Gabriele Laube, Volker Höhr  
(HILFE FÜREINANDER  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.)

**Gestaltung  
der Titelseite:** Studio Mathias Neubauer  
**Titelfoto:** Axel Hampe

**Fotos im Innenteil:** Axel Hampe, Stadt Seligenstadt,

**Gesamtherstellung:** Pötzl Offsetdruck  
Bahnhofstraße 28,  
35583 Wetzlar-Garbenheim  
Tel. 06441/9477-0  
**E-Mail:** poetzl-druck@t-online.de

Die Zeitschrift erscheint viermal jährlich. Sie ist kostenlos erhältlich im Rathaus, bei der Tourist-Info, im Bürgeramt und anderen Auslagestellen. Den Mitgliedern der HILFE FÜREINANDER wird die Zeitschrift durch ihren Verein zugestellt. Die nächste Ausgabe erscheint im Mai 2026.

### Beiträge:

Bürgermeister Dr. Daniell Bastian, Eckhard Musch, Anne Gruber, Jürgen Götz, Rainer Alt, Daniel Kettler und Ilka Haucke (Redaktionsteam Einhardstadt Seligenstadt)



## Sprechstunden für die Bürgerschaft mit Bürgermeister Dr. Daniell Bastian oder Erstem Stadtrat Oliver Steidl



Bürgermeister Dr. Daniell Bastian

Beide Seligenstädter Hauptamtlichen bieten der Bürgerschaft regelmäßig die Gelegenheiten zu einem persönlichen Gespräch. Selbstverständlich werden auch schriftlich oder per E-Mail eingehende Anfragen beantwortet.

**Zuständigkeit Bürgermeister:** Dr. Daniell Bastian ist zuständig für das Dezernat 1 und damit für das Hauptamt mit dem Stadtverordnetenbüro, der IT und den Zentralen Diensten, für das Amt für Finanzen, für das

Amt für Bau- und Stadtentwicklung, für das Rechts- und Personalamt, für das Amt für Kinderbetreuung, Sport und Kultur sowie für die Wirtschaftsförderung.

**Wann:** donnerstagnachmittags

**Wie:** Anmeldungen für die Bürgersprechstunde erfolgt über das Bürgermeister-Vorzimmer unter der Telefonnummer 06182/87-1010 bzw. per Mail unter vorzimmer.BGM@seligenstadt.de. Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Eine telefonische Sprechstunde kann auch vereinbart werden, falls ein persönliches Erscheinen nicht erwünscht oder möglich ist.

**Zuständigkeit Erster Stadtrat:** Oliver Steidl ist zuständig für das Dezernat 2 und damit für das Liegenschaftsamt, für das Amt für Soziale Infrastruktur (Nachbarschaftshaus plus Seniorenberatung im Rathaus), für das Ordnungs- und Umweltamt mit der Ordnungspolizei und der Feuerwehr sowie für das Standesamt mit Bürgeramt und Friedhofsamt.



Erster Stadtrat Oliver Steidl

**Wann:** jeden letzten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

**Wie:** Die Bürgersprechstunde kann persönlich oder auch telefonisch wahrgenommen werden. Zur besseren Planung und Vorbereitung ist eine vorherige Anmeldung mit Nennung des Anliegens im Vorzimmer telefonisch unter der Rufnummer 06182/ 87 1030 oder via E-Mail an vorzimmer\_STR@seligenstadt.de erforderlich.

Werbung

**HENG u. EHMIG**  
NATURSTEIN GmbH

63533 Mainhausen · Dieselstraße 12  
Tel.: 0 61 82 / 2 25 76

Ideen aus  
Marmor und Granit...  
seit 1949

TREPPEN • TERRASSEN • BÄDER  
BODENBELAG • GROSSFORMATFLIESEN  
KÜCHENARBEITSPLATTEN • GRABDENKMÄLER



**heng-ehmig-naturstein.de**

**SCHUH HAUS Franz**

2x in Seligenstadt, Aschaffburger Str. 2+17  
1x in Hainstadt, Offenbacher Landstr. 31

[www.schuh-franz.de](http://www.schuh-franz.de)

## Der Krautschneider – Wer weiß noch was dieser bis in die 1960er Jahre gearbeitet hat?

Er oder Sie kamen auf Anfrage in die Häuser oder Höfe, mit ihrem großen Krauthobel, um das Weißkraut zu schneiden. Weißkraut aus eigener Ernte meist, was dann zum Sauerkraut im Steintopf oder Holzfass vergären musste.

Viele Seligenstädter werden sich noch an den Krautschneider aus der Pfarrgasse erinnern, mit welcher Schnelligkeit und guter Laune er die meist Zinkwanne mit Kraut gefüllt hat.

Eine schwere körperliche Arbeit, die er nach seiner schweren Arbeit als Maurer nebenher (zur Erntezeit) ausübte.

Er war Soldat im Zweiten Weltkrieg und bis 1948 in russischer Gefangenschaft und war danach als Maurer in Frankfurt am Wiederaufbau dabei. Und um seinen geringen Lohn aufzubessern, seiner Familie mal was außer der Reihe zu ermöglichen, z.B. an Weihnachten, hat er in der Saison abends noch, oder an Samstagen (war ja lange noch ein halber Arbeitstag), in Küchen, Stuben oder Höfen die vielen Krautköpfe gehobelt.

Sauerkraut war dann für die Familien ein gesundes Essen, meist mit Stambes und Schweinefleisch (Leiterchen, Rippchen, Haspel), wenn aus eigener Schlachtung das

meist gepökelte Fleisch vorhanden war. Das nach wie vor gesunde Sauerkraut wird heute bevorzugt aus Dosen oder aus dem Glas, fertig gekauft oder lose beim Metzger. Wer könnte Heute noch die Mengen Sauerkraut im Keller lagern und die Hygiene beachten, zumal bei den Bedingungen, die Sauerkraut braucht.

Krautschneider mit dem großen Hobel, die gibt es schon lange nicht mehr, mutet in der heutigen Zeit fremd an.

Anne Gruber

## Update 1.01: Ehrenamtliche Digitalpaten für Senioren

In der letzten Ausgabe der FÜR UNS hatte die Seniorenberatung dazu aufgerufen, sich als Digitalpate für Senioren zu engagieren. Nun können wir freudig und dankbar verkünden, dass zahlreiche Interessensbekundungen eingegangen sind. Ein erstes Treffen zur Umsetzung des Projekts wird zu Beginn des neuen Jahres stattfinden, so dass wir zuversichtlich sind, in der Mai-Ausgabe von den ersten Schritten des Projekts berichten zu können.

Mit den Digitalpaten soll der zunehmenden Digitalisierung des Alltags Rechnung getragen werden und Seniorinnen und Senioren beim Umgang mit PC, Tablet oder digitalen Anwendungen unterstützt werden.

Selbstverständlich besteht auch weiterhin für Interessierte die Möglichkeit, sich einzubringen. Bei Interesse oder Fragen zum Projekt haben, wenden Sie sich gerne an die Seniorenberatung unter [seniorenberatung@seligenstadt.de](mailto:seniorenberatung@seligenstadt.de).



### Werbung

Inhaber: Thorsten Thieme e.K.      Marktplatz 4  
63500 Seligenstadt      Tel. 06182-3308



- durchgehend geöffnet
- kostenloser Lieferservice
- Kompressionsstrumpf-Anmessung
- Milchpumpenverleih
- Babywaagenverleih

info@stadt-apotheke-seligenstadt.de  
www.stadt-apotheke-seligenstadt.de  
www.facebook.com/stadtapothekeseligenstadt



- Körperpflege
- Behandlungspflege
- Pflegeberatung
- Pflegeschulung

Am Reitpfad 23  
63500 Seligenstadt  
**Tel: 06182 9554655**  
info@pflegekraeftig.de  
www.pflegekraeftig.de

**Ambulante Pflege in Seligenstadt, Hainburg und Mainhausen**



## Seligenstädter Seniorenbeirat stellt Tätigkeitsbericht vor

Anschließend an seine Sitzung stellte der Seniorenbeirat der Einhardstadt Seligenstadt (SB) am Donnerstag, 27. November, seinen Tätigkeitsbericht für den Zeitraum von November 2024 bis 31. Oktober 2025 im Matthias-Grünwald-Saal des Riesen vor.

Von den eingeladenen Personen bzw. Parteien konnte der SB den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Richard Georgi, den Ersten Stadtrat Oliver Steidl sowie Vertreter/innen der CDU-/SPD- und FWS-Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung begrüßen.

Zunächst stellte der Stellvertretende Vorsitzende des SB, Jürgen Götz, kurz die Inhalte des Tätigkeitsberichtes vor, eine Mischung aus Veranstaltungen und politischen Forderungen des SB im Berichtszeitraum. Nicht verwunderlich war, dass das Thema „Sicherheit für Senioren in Seligenstadt“ ein Hauptpunkt der

anschließenden Diskussion mit den Vertretern der Stadt war. So wurde beispielsweise über mögliche Lösungen für gefährliche Punkte im Straßennetz, einzelne Konflikte zwischen Fahrradfahrern und Fußgängern besonders am Mainufer, der zum Teil desolate Zustand von Straßen, Sitzbänken oder auch der marode Hauptweg auf dem neuen Friedhof, Barrierefreiheit für bestimmte Straßen und Gebäude beispielsweise in Wahllokalen bei einer anstehenden Wahl oder auch in öffentlichen Gebäuden gesprochen. Auch die Sicherheit vor Betrugsmaschinen, deren Opfer oft Senioren sind, war Thema. Hierzu informierte der Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren vom Polizeipräsidium Südhessen, Herr Peter Ebert, im vergangenen Juni den Beirat. Dieser wiederum präsentierte sich danach an einem Samstag im August zu diesem Thema gemeinsam mit Da-

niel Kettler von der Seligenstädter Seniorenberatung mit einem gut besuchten Informationsstand auf dem Marktplatz.

Ein weiterer Diskussionspunkt waren die noch „ausbaufähigen Kontakte“ (Götz) mit Stadtverordneten oder Magistratsmitgliedern. Der Erste Stadtrat und der Stadtverordnetenvorsteher bedankten sich ebenso wie die Vertreter der anwesenden Fraktionen für die Informationen aus erster Hand, die auch in den kommenden Jahren gepflegt und intensiviert werden sollen.

Götz wies abschließend darauf hin, dass die öffentlichen SB-Sitzungen regelmäßig in der Presse angekündigt würden. Wer von den Seligenstädter Bürgerinnen und Bürgern genauere Informationen über die Arbeit des SB haben möchte, kann in die Homepage der Stadt schauen, in die der Tätigkeitsbericht in den nächsten Tagen eingestellt werde.

Werbung

**Wir pflegen in  
Seligenstadt &  
Mainhausen**

**»Weil der Mensch  
den Menschen  
braucht«**

**Wir freuen  
uns auf Ihren  
Anruf!**

**Betreutes Wohnen und Tagespflege  
Haus Gabriel**

📍 Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainhausen  
☎ 0 6182 89 66 051  
✉ wohnen@cv-offenbach.de

**Ambulante Dienste Seligenstadt  
Beratungsstelle**

📍 Frankfurter Straße 110, 63500 Seligenstadt  
☎ 0 6182 26 289  
✉ caritas-seligenstadt@cv-offenbach.de

**Caritas Ambulante Pflege Seligenstadt**

📍 Frankfurter Straße 110, 63500 Seligenstadt  
☎ 0 6182 26 280  
✉ sst-seligenstadt@cv-offenbach.de

CARITASVERBAND  
Offenbach/Main e.V.



**4 Wochen  
kostenlos testen!  
Der Johanniter-  
Hausnotruf.**



Ich bleibe ich,  
in den eigenen vier Wänden!  
Und die Johanniter sorgen im Fall  
der Fälle für professionelle Hilfe.  
Eine Sorge weniger – für mich und meine Familie.

Servicenummer: ☎ 0800 72 37 377 (gebührenfrei)  
[www.johanniter.de/offenbach](http://www.johanniter.de/offenbach)



**JOHANNITER**  
Regionalverband  
Offenbach

**Sichern Sie sich unser Aktionsangebot gegen Vorlage dieses Coupons! Stichwort: Seniorenmagazin „Für uns“.**

## Rückblick auf das Jahr 2025

### – Trends in der Seniorenberatung setzen sich fort

„Mit 1041 Beratungskontakten ist der Beratungsbedarf gegenüber den Vorjahren (866 im Jahr 2024) in unserem städtischen Seniorenbüro noch einmal sprunghaft angestiegen und ist erstmals vierstellig. Zu beobachten ist, dass insbesondere die Nachfrage nach Akutberatungen, die das Einleiten sofortiger Maßnahmen erfordern, weiter zunimmt und mittlerweile zum Arbeitsalltag der Seniorenberatung gehören“, informiert Bürgermeister Dr. Daniell Bastian.

Das Vermitteln medizinischer oder pflegerischer Hilfe erlaubt im Akutfall genauso wenig Aufschub, wie die Versorgung psychisch erkrankter Menschen, die im öffentlichen Raum auffällig wurden und nicht selten ohne festen Wohnsitz sind.

„Auch wenn es sich bei den akuten Versorgungsbedarfen immer noch um Einzelfälle handelt, so nehmen sie doch zunehmend Raum im Beratungsalltag ein und stellen (nicht nur) die Seniorenberatung vor immense Herausforderungen.“ schildert der städtische Seniorenberater Daniel Kettler.

Zum Kerngeschäft der Seniorenberatung gehören weiterhin die Erteilung von Auskünften, die Informationsvermittlung und psychosoziale Beratung. Die Beratungskontakte sind unterteilt in Telefongespräche, persönliche Kontakte und Hausbesuche. Die Nachfrage nach Dokumenten wie Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen ist ebenfalls steigend. Auch Bürgermeister Dr. Daniell Bastian weiß um die Herausforderungen im Versorgungssystem älterer Menschen. „Auch wenn die Kapazitäten an Pflegeplätzen oder auch ambulanter Pflege steigend

sind, können sie doch mit dem Bedarf nicht Schritt halten. Diesen zunehmenden Herausforderungen müssen wir uns stellen.“

Der organisatorische Wechsel der Seniorenberatung aus dem Amt für Kinder, Senioren, Sport & Kultur in das Amt für Soziale Infrastruktur ist dabei eine erste Maßnahme. „Wir versprechen uns eine engere Verzahnung zwischen den verschiedenen Themen der Sozialarbeit, um Ressourcen zu bündeln.“ erläutert der Rathauschef.

Unterstützung soll es dadurch auch bei den zahlreichen Veranstaltungen der Seniorenberatung geben. Im vergangenen Jahr zählten unter anderem die Seniorenfastnacht, Ausflüge zum Seniorentag nach Mannheim oder zum Landtag in Wiesbaden aber auch das Seniorenkino oder der Gesprächskreis für pflegende Angehörige dazu.

Eine immer wichtigere Rolle für die Teilhabe der älteren Generation nimmt der Seniorenbeirat ein. Die Mitglieder haben sich auch 2025 in regelmäßigen Sitzungen für die Belange der Seligenstädter Seniorinnen und Senioren eingesetzt und ihre Tätigkeiten durch Fachveranstaltungen oder Präsenz beim Wochenmarkt ausgeweitet.

Dafür, dass Seligenstadt weiterhin ein attraktiver Wohn- und Lebensort für Seniorinnen und Senioren bleibt, tragen jedoch die örtlichen Vereine, Verbände, Seniorengruppen und sonstige Institutionen den wesentlichen Teil bei. Hier unterstützt die Seniorenberatung bei der Organisation, besucht Veranstaltungen und nicht zuletzt auch finanziell. So konnten sich 14 Seligenstädter Träger von



Seniorenberater Daniel Kettler

Angeboten und Veranstaltungen über Zuschüsse in Höhe von knapp 5.800 € für Ihre Arbeit freuen.

„Unser herzlicher Dank gilt all den engagierten Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich auf so vielfältige Weise aktiv einbringen. Mit Ihrer Tatkraft und Unterstützung blicken wir zuversichtlich ins neue Jahr und freuen uns auf so wichtige Projekte, wie die neue Tagespflegeeinrichtung, das Projekt der Digitallotsen oder die neuen Sicherheitsberatenden für ältere Menschen“ so Bürgermeister Dr. Bastian und Erster Stadtrat Steidl in einem kurzen gemeinsamen Ausblick auf das Jahr 2026.

Wer Informationen über ehrenamtliches Engagement und die Angebote in und um Seligenstadt haben möchte, kann sich gerne an die Seniorenberatung unter der Tel. Nr. 06182-875100 wenden.



## Alle Wege führen nach Rom Auf den Spuren der heiligen Marcellinus und Petrus

Der verstorbene Papst Franziskus hatte das Jahr 2025 zum „Heiligen Jahr“ ausgerufen und unter das Motto „Pilger der Hoffnung“ gestellt. Ein willkommener Anlass für die Basilika-Pfarrei und die Pfarrei Sankt Kilian Mainflingen, unter der Leitung von Pfarrer Stefan Selzer, eine neuntägige Pilgerreise nach Rom zu organisieren. Frohgemut machten sich 38 Pilgerinnen und Pilger aus Seligenstadt und Umgebung am 27. September auf den Weg und erreichten Rom - nach einer Zwischenübernachtung bei Piacenza - am Sonntagnachmittag. Ein erster Höhepunkt war der Besuch der Basilika Sankt Paul vor den Mauern und das achtsame Durchschreiten der Heiligen Pforte. Die prachtvolle Kirche wurde über dem vermuteten Grab des Hl. Paulus errichtet, der im Jahr 67 n. Chr. in Rom enthauptet wurde.



In einem Heiligen Jahr sind in den vier päpstlichen Basiliken die Heiligen Pforten geöffnet: im Petersdom, der Lateranbasilika, Santa Maria Maggiore und St. Paul vor den Mauern. Deren Durchschreiten symbolisiert für die Pilger den Beginn einer spirituellen Reise der inneren Erneuerung und der Vergebung. So betrat die Gruppe am folgenden Tag den Petersdom, nachdem sie zuvor mit ihrer Stadtführerin die Engelsburg und den deutschen Friedhof (Campo Santo Teutonico), eine Gründung Karls des Großen, besucht hatte. Das typisch italienische Abendessen wurde in Trastevere eingenommen, einem angesagten Szeneviertel, wo früher eher einfache Leute wohnten. Der Tag klang mit dem Abendgebet mit der Gemeinschaft Sant Egidio aus, einer internationalen Laienbewegung, die sich insbesondere auch für den Weltfrieden einsetzt. Nach-

dem am Dienstag berühmte Ziele wie die Piazza Navona, das Pantheon und die Kirche Sant' Ignazio aufgesucht wurden, entwickelte sich der folgende Tag zum Höhepunkt für die meisten der Pilger. Schon früh machte man sich auf, um sich bei der Generalaudienz mit dem neuen Papst Leo XIV auf dem Petersplatz vor der riesigen Kirche einen guten Platz zu sichern - und es gelang. Als der sportlich wirkende Papst um 10 Uhr nur wenige Meter von der Gruppe entfernt im Papamobil auf den Platz kam, brandete Jubel unter den Zehntausenden auf, die gekommen waren. Nach seiner Ansprache und dem päpstlichen Segen fuhr er lächelnd, winkend und segnend mit dem Papamobil über den Platz. Auf Großbildschirmen wurde dies hautnah miterlebt. Ein weiterer Höhepunkt der Pilgerreise kündigte sich für den Nachmittag an.



Im Jahr 304 n. Chr. wurden bei einer Christenverfolgung unter dem römischen Kaiser Diocletian der Priester Marcellinus und der Exorzist Petrus wegen ihres Glaubens getötet. Sie wurden in einer Katakomben bestattet, die bald nach ihnen benannt wurde, und eine Basilika wurde von Kaiser Konstantin zu ihren Ehren errichtet. Durch die Vermittlung Einhards, wichtiger Berater von Karl dem Großen und Ludwig dem Frommen, kamen ihre Reliquien 828 nach Seligenstadt, wo sie seither ruhen. In Rom sind zwei Kirchen den Heiligen geweiht, und ihre priesterlichen Leiter, Monsignore Salvatore Cernuto und Pater Ciro Sicignano, weilten zur diesjährigen Wallfahrt in der Einhardstadt. Auch in Seligenstadts italienischer Partnergemeinde Piedimonte Matese werden Reliquien

der Heiligen verehrt. Und nun fügte es sich, dass sich erstmals Gläubige dieser 4 Pfarreien mit ihren Priestern bei der Katakomben zu Prozession, feierlicher Messe und gemeinsamem Abendessen trafen. Es wurde ein Fest der Freude und des Glaubens.

Am nächsten Tag machten sich die Sportlichen in der Gruppe auf den Weg zu den 7 Pilgerkirchen, um das alte Ritual nachzuvollziehen, und standen abends am Ziel gebannt vor dem hell angestrahlten Petersdom. Am Freitag, dem letzten Pilgertag in Rom, wurde die größte Marienkirche, Santa Maria Maggiore, besucht und eine Messe gefeiert. Diese Basilika war die Lieblingskirche des am Ostermontag verstorbenen Papstes Franziskus, der dort auch bestattet ist. Glücklich und zufrieden mach-

ten sich die „Pilger der Hoffnung“, ausgestattet mit einer offiziellen Pilgerurkunde, am Samstag auf den Heimweg und erreichten nach einer Übernachtung in Brixen wohlbehalten Seligenstadt als Ziel dieser spirituellen Reise.

Doch was wäre eine Pilgerreise ohne geistlichen Impuls? Den gab uns vor allem Pfarrer Stefan Selzer mit der täglichen Messfeier, den Gebetszeiten aus dem Stundenbuch, das die meisten als App auf ihr Handy geladen hatten, mit dem Gebet des Rosenkranzes und dem Singen religiöser Lieder. Durchgeführt wurde die Fahrt von Tobit-Reisen, und last but not least ein Kompliment an Monika Bußer für die souveräne Reiseleitung.

Eckhard Musch



## Ehrentafel in Klein-Welzheimer Trauerhalle restauriert

Zum ehrenden Gedenken an die Gefallenen des Zweiten Weltkriegs befindet sich in der Trauerhalle des Friedhofs Klein-Welzheim eine Gedenktafel, die in den Jahren 1939 bis 1942 gefallene Männer der Gemeinde ehrt. Die etwa 1 x 1 Meter große Tafel zeigt siebzig Portraits der gefallenen Soldaten und erinnert so an zahlreiche Opfer dieser tragischen Zeit.

Es wird angenommen, dass die Gedenktafel in den 1950er Jahren auf Initiative der Bürgerinnen und Bürger KleinWelzheims entstanden ist. Die handschriftlich beschrifteten Bilder, hinter einer Glasscheibe in einem Holzrahmen eingefasst, zeigten im Laufe der Jahre jedoch deutliche Spuren der Zeit auf: an den Porträts waren bräunliche Flecken und Randverfärbungen zu sehen, die auf natürliche Alterungsprozesse zurückzuführen sind.

„In Anerkennung der historischen Bedeutung dieser Gedenkstätte und der Notwendigkeit, das Andenken an die Opfer des Krieges zu bewahren, wurde eine Restaurierung der Gedenktafel von unserem Amt für Bau und Stadtentwicklung in Auftrag gegeben“, so Bürgermeister Dr. Da-




*Bürgermeister und Stadtrat an der Gedenktafel*

niell Bastian. „Ziel war es, die Tafel in ihrem ursprünglichen Zustand zu erhalten und die Erinnerung an die gefallenen Männer aus Klein-Welzheim auch für künftige Generationen zu bewahren“.

Die Firma Webetechnik Hügel aus Rodgau hat die historische Gedenktafel aufgearbeitet. Im Rahmen der Restaurierung wurden die einzelnen Bilder sowie die handschriftlichen

Beschriftungen grafisch bearbeitet. Die Daten wurden sorgfältig neu gesetzt, um die ursprüngliche Wirkung der Tafel zu erhalten und gleichzeitig die Verwitterungsspuren der letzten Jahrzehnte zu korrigieren. Durch diese umfangreiche Aufarbeitung wurde die Gedenktafel nicht nur in ihrem optischen Erscheinungsbild verbessert, sondern bleibt auch für die kommenden Generationen als bedeutendes Mahnmahl erhalten.

Werbung



**ABSCHIED NEHMEN –**  
ein schwerer Weg.

Fragen und Ängste  
belasten Sie in Ihrer Trauer.

Wenden Sie sich vertrauensvoll  
mit Ihren **VORSTELLUNGEN** und  
**WÜNSCHEN** an uns!

*Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg.*

PIETÄT **VOLKER WINKLER**  
Telefon: 06182 – 35 53  
Kortenbacher Weg 9 • 63500 Seligenstadt

Trost spüren – Ruhe geben  
ERD • FEUER • SEE  
BESTATTUNGEN



Ambulanter  
**Pflegedienst**  
**Beike**

Pflege.  
Zuhause.  
Individuell.

06182 / 94 82 660  
[www.pflegedienst-beike.de](http://www.pflegedienst-beike.de)



# **NOTDIENSTE** **FEBRUAR bis APRIL**



In Seligenstadt und dem Ortsteil Klein-Welzheim ist das Datum jeweils **GRÜN** gedruckt. Die Apotheken außerhalb Seligenstadts sind **ROT** gekennzeichnet.

Kurzfristige Änderungen der Notdienst-Apotheken möglich! Aus Sicherheitsgründen informieren Sie sich vorher telefonisch!

## Palatium-Apotheke

Palatiumstraße 3  
63500 Seligenstadt  
06182 3768  
info@palatium-apotheke.de

### Öffnungszeiten

Montag - Freitag  
08:30-12:30 und 14:30-18:30  
Mittwochnachmittag geschlossen  
Samstag  
08:30-13:00



Wir bieten einen schnellen und kostenfreien Botendienst direkt an die Tür. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

# Erste Hilfe



Überfall, Verkehrsunfall	110
Feuer, Erste Hilfe, Rettungsdienst	112
Polizeistation Seligenstadt	0 6182 / 8 93 00
Giftnotruf	0 6131 / 192 40
Ärztlicher Notdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	018 05 / 60 70 11
Evidensia Tierarztpraxis Seligenstadt	0 6182 / 2 10 26
Seelsorge-Telefon	116 123
Hilfe-Telefon Gewalt gegen Frauen	116 016
Hilfe-Telefon Sexueller Missbrauch	0800 / 22 55 530
Asklepios Klinik Seligenstadt	0 6182 / 83-0
Emma-Klinik Seligenstadt	0 6182 / 96 00
Klinikum Aschaffenburg	0 60 21 / 3 20
Klinikum Hanau	0 6181 / 2 96-0
Sana Klinikum Offenbach	0 69 / 8 40 50
Ketteler Krankenhaus Offenbach	0 69 / 8 50 50
EVO-Störungsdienst Strom	0800 / 80 60 30 30
ZWO-Störungsdienst Wasser	0 6106 / 6 99 50
Schlüsseldienst BERND KAUL, 24 h	0 6182 / 99 19 85
Kartenverlust: Sperr-Notruf	116 116
Stadtverwaltung Seligenstadt	0 6182 / 87-0

## FEBRUAR

- 1** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 6106 / 2 89 77 95
- 2** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 6106 / 5152
- 3** BIRKENWALD-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Birkenwaldstraße 1-3, Tel. 0 6104 / 7 33 88
- 4** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 6106 / 6 66 88 70
- 5** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 6** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 6106 / 7 20 40
- 7** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 6106 / 92 61
- 8** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 6106 / 36 66
- 9** BAHNHOF-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Bahnhofstraße 21, Tel. 0 6104 / 4 15 03
- 10** WEHL-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Kronberger Str. 11, Tel. 0 6106 / 6 27 75 30
- 11** BEETHOVEN-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Beethovenstr. 21 C, Tel. 0 6104 / 4 27 55
- 12** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 13** APOTHEKE AM TORBAU HEUSENSTAMM  
Frankfurter Straße 32, Tel. 0 6104 / 92 47 17
- 14** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 15** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 16** RATHAUS-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Schubertstraße 5, Telefon 0 6104 / 7 35 36
- 17** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 18** FASANEN-APOTHEKE HANAU  
Geleitstraße 66 a, Telefon 0 6181 / 9 61 16
- 19** BREIDERT-APOTHEKE RÖDERMARK  
Breidertring 2 a, Telefon 0 60 74 / 9 82 18
- 20** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 25 100
- 21** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 22** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 6106 / 5152
- 23** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 6106 / 7 27 67
- 24** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 6106 / 2 89 77 95
- 25** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 6106 / 7 20 40
- 26** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 6106 / 92 61
- 27** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 28** BRÜDER-GRIMM-APOTHEKE HANAU  
Nürnberger Straße 22, Tel. 0 6181 / 2 33 55

**Der Notdienst beginnt um 9  
und endet um 9 Uhr!**



## MÄRZ

- 1** LIEBIG-APOTHEKE KAHL  
Hanauer Landstr. 19, Tel. 0 61 88 / 91 71 71
- 2** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
- 3** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 4** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 5** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 6** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 7** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 8** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 9** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 10** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
- 11** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 12** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 13** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 14** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 15** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 16** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 25 100
- 17** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
- 18** WEHL.-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Kronberger Str. 11, Tel. 0 61 06 / 6 27 75 30
- 19** BIRKENWALD-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Birkenwaldstraße 1-3, Tel. 0 61 04 / 7 33 88
- 20** BAHNHOF-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Bahnhofstraße 21, Tel. 0 61 04 / 4 15 03
- 21** TANNEN-APOTHEKE ZELLHAUSEN  
Pfortenstraße 19, Telefon 25 100
- 22** APOTHEKE AM TORBAU HEUSENSTAMM  
Frankfurter Straße 32, Tel. 0 61 04 / 92 47 17
- 23** VITA-APOTHEKE KLEIN-WELZHEIM  
Dieselstraße 7, Telefon 84 37 23
- 24** LINDEN-APOTHEKE HEUSENSTAMM  
Hegelstraße 2, Telefon 0 61 04 / 6 11 30
- 25** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 26** ROSEN-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Tel. 41 91
- 27** FLORA-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Dreieichstraße 27, Telefon 0 61 04 / 7 16 50
- 28** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 29** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 30** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 31** BEETHOVEN-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Beethovenstr. 21 C, Tel. 0 61 04 / 4 27 55

## APRIL

- 1** FLORA-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Dreieichstraße 27, Telefon 0 61 04 / 7 16 50
- 2** EASY-APOTHEKE KLEIN-KROTZENBURG  
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
- 3** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 4** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 5** BAHNHOF-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Bahnhofstraße 21, Tel. 0 61 04 / 4 15 03
- 6** FLORA-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Dreieichstraße 27, Telefon 0 61 04 / 7 16 50
- 7** RATHAUS-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Schubertstraße 5, Telefon 0 61 04 / 7 35 36
- 8** APOTHEKE AM TORBAU HEUSENSTAMM  
Frankfurter Straße 32, Tel. 0 61 04 / 92 47 17
- 9** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
- 10** EINHORN-APOTHEKE DUDENHOFEN  
Nieuwpoorter Str. 68, Tel. 0 61 06 / 2 89 77 95
- 11** APOTHEKE AM HEUMARKT HANAU  
Am Frankfurter Tor 1-3, Tel. 0 61 81 / 5 07 27 20
- 12** SONNEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- 13** GARTENSTADT-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Hamburger Straße 1, Tel. 0 61 06 / 7 20 40
- 14** NIKOLAUS-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Hintergasse 11, Telefon 0 61 06 / 36 66
- 15** LÖWEN-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Fahrstraße 81, Telefon 0 60 73 / 25 34
- 16** BAHNHOF-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Bahnhofstraße 19, Telefon 35 02
- 17** STERN-APOTHEKE JÜGESHEIM  
Eisenbahnstraße 14, Telefon 0 61 06 / 92 61
- 18** BEETHOVEN-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Beethovenstr. 21 C, Tel. 0 61 04 / 4 27 55
- 19** SCHLOSS-APOTHEKE BABENHAUSEN  
Platanenallee 34, Telefon 0 60 73 / 72 60 80
- 20** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 21** STADT-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Marktplatz 4, Telefon 33 08
- 22** GREIFEN-APOTHEKE HAINSTADT  
Offenbacher Landstraße 52, Tel. 46 67
- 23** APOTHEKE ST. PETER WEISKIRCHEN  
Schillerstraße 11-13, Telefon 0 61 06 / 51 52
- 24** LINDEN-APOTHEKE HEUSENSTAMM  
Hegelstraße 2, Telefon 0 61 04 / 6 11 30
- 25** RATHAUS-APOTHEKE OBERTSHAUSEN  
Schubertstraße 5, Telefon 0 61 04 / 7 35 36
- 26** BREIDERT-APOTHEKE RÖDERMARK  
Breidertring 2 a, Telefon 0 60 74 / 9 82 18
- 27** PAULY-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Feldstraße 46, Tel. 0 61 06 / 6 66 88 70
- 28** PALATIUM-APOTHEKE SELIGENSTADT  
Palatiumstraße 3, Telefon 37 68
- 29** ADLER-APOTHEKE NIEDER-RODEN  
Puisseauxplatz 1, Telefon 0 61 06 / 7 27 67
- 30** WEHL.-V.-BUTTLAR-APOTH. DUDENHOFEN  
Kronberger Str. 11, Tel. 0 61 06 / 6 27 75 30

**Der Notdienst beginnt um 9 und endet um 9 Uhr!**



# HILFE FÜREINANDER

## Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.



Vereinsnachrichten Nr. 111 Februar 2026



**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,**

an die Zahl 2026 haben wir uns mittlerweile schon einigermaßen gewöhnt, immerhin hatten wir schon 4 Wochen Zeit



die Zahl 2026 zu lesen und zu schreiben. Wir stellen uns aber auch noch die Frage: was wird dieses Jahr uns wohl bringen? Was die „große Weltpolitik“ oder auch weniger umfassende politische gesellschaftliche und / oder politische Ereignisse und Vorgänge angeht, können wir nur hoffen, dass die Verantwortlichen das Richtige tun beziehungsweise in die Wege leiten.

Was der Verein HILFE FÜREINANDER für 2026 plant und anbieten kann, finden Sie wie gewohnt in der Programmübersicht weiter hinten in dieser Ausgabe. Neben den regelmäßigen Veranstaltungen wie den Spielenachmittagen alle 14 Tage montags, sowie dem Stammtisch jeweils am 1. Donnerstag im Monat und auch den Boccia-Nachmittagen freitags, können wir wieder die Radtouren, Halbtags- und Tagestouren und verschiedene Vorträge anbieten. Die Ziele der Touren und die Themen der Vorträge stehen zurzeit noch nicht fest, sie sind sozusagen noch „in Arbeit“. Auch 2 Skatturniere (April und Oktober) und das gemeinsame Singen (Oktober) haben wir

wieder im Programm aufgenommen.

Dazu kommen die großen Veranstaltungen, wie die Mitgliederversammlung am 19. März, zu der wir Sie jetzt schon herzlich einladen. Die offizielle Einladung und die Tagesordnung finden Sie auch in dieser Ausgabe weiter hinten. Das Sommerfest ist für den 1. August geplant und die Adventsfeier wird am 3. Dezember sein. Also das Angebot an Veranstaltungen in diesem Jahr wird wie immer sein, so wie Sie es gewohnt sind.

Wir hoffen, dass wir Ihr Interesse damit wecken können. Hinweise zu den in einem Monat aktuellen Veranstaltungen finden Sie jeweils auch in dem Schaukasten an unserer großen grünen Büro-Tür in der Wolfstraße.

Neben den Veranstaltungen bieten wir natürlich auch weiterhin die individuellen Hilfen an, die Sie kennen und nach Bedarf in Anspruch nehmen können. Wir bemühen uns immer – im Rahmen unserer Möglichkeiten - die gewünschten Hilfen zu organisieren. In diesem Zusammenhang sagen wir hier an dieser Stelle einmal Dank an alle Mitarbeiter im Büro, die diese Hilfen organisieren.

**Nun wünschen wir Ihnen noch einmal für 2026 alles  
Gute,**

vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und Lebensfreude. Für diese guten Wünsche ist es sicher noch nicht zu spät im Jahresverlauf, Ihre

**Gabriele Laube und Christoph Becker**

### **Anmerkung!**

Wir möchten betonen, dass HILFE FÜREINANDER

unabhängig von Nationalität, Konfession und unabhängig von politischen Parteien agiert.

Wir verwarfen uns dagegen, dass unser Verein mit einer politischen Partei  
in Verbindung gebracht wird.

der geschäftsführenden Vorstand von HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.



## Rückschau: Börse Frankfurt und die Neue Altstadt - live erlebt.

Am 11. September 2025 besuchte eine zweite Gruppe von 20 Personen des Seniorenvereins (erste Tour siehe Bericht in der Zeitschrift FÜR UNS; Ausgabe Nr. 78 vom August 2025, Seite 17) die Frankfurter Wertpapierbörse.

Beim Vortrag: *Vermögensbildung in die eigene Hand nehmen - Erste Schritte für Anleger*, konnte das persönliche Finanzwissen erweitert werden. Weitere Stationen des kurzweiligen Tagesausfluges waren die über die Stadtgrenzen bekannte Kleinmarkthalle, die besuchenswerte Neue Altstadt mit einer sehr authentischen und informativen Stadtführung sowie der gemütliche Ausklang im "Zum gemalten Haus", Nähe Schweizer Platz in Sachsenhausen.

Auch diesmal ist der sorgfältig vorbereitete Ausflug, auch wettermäßig, fahrplanmäßig verlaufen und wird allen Teilnehmern sicher in guter Erinnerung bleiben.

Aufgrund der großen Nachfrage wird der Seniorenverein am 26. März 2026 noch einmal einen



Tagesausflug zur Börse und zur Neuen Altstadt anbieten.

Bei Interesse an einer Teilnahme, besteht die Möglichkeit sich direkt beim Organisator - mit Namen und Telefonnummer - anzumelden. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen leider auf 20 Personen limitiert - es sind noch einige Plätze frei.

Dr. Norbert Krämer

## Vorschau: Halbtagesausflug zur Europäischen Zentralbank (EZB) Frankfurt

Der Seniorenverein Seligenstadt e.V. unternimmt am 15. April 2026 einen Besuch der EZB in Frankfurt.

Das modernisierte Besucher-



zentrum der EZB befindet sich im futuristischen Hauptgebäude in der Sonnenstraße 20, direkt am Hafenpark. Für den interessierten Besucher besteht die Möglichkeit interaktiv mehr über die geldpolitische Rolle und die finanztechnischen Aufgaben der EZB zu erfahren.

Im Rahmen einer sachkundigen Führung durch die aktuelle Ausstellung (ca. 90 Minuten) werden wir transparent erfahren, wie sich die weitreichenden EZB-Entscheidungen auf unseren privaten Alltag auswirken. Im Anschluß der Besichtigung ist ein gemeinsames Einkehren in einem fußläufigen Restaurant geplant.

Anmeldungen sind ab dem 16. März im Vereinsbüro HILFE FÜREINANDER - persönlich, telefonisch Tel.: 200502, oder per Email [buero@hilfe-fuereinander.de](mailto:buero@hilfe-fuereinander.de) - möglich.

Kosten von 6,- Euro fallen nur für den Transfer mit der Bahn bei Nutzung des Gruppentickets an.

Bei Nutzung des eigenen Deutschland-Tickets: keine Kosten. Start ist um 09.00 Uhr am Bahnhof Seligenstadt.

**Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen limitiert, daher werden die Anmeldungen entsprechend dem Anmeldedatum berücksichtigt.**

Dr. Norbert Krämer





## Rückblick: Adventskaffee bei HILFE FÜREINANDER

Es ist zwar schon ein paar Wochen her, dennoch möchten wir Ihnen von der Adventsfeier berichten zu der etwa 120 unserer Mitglieder gekommen sind. Es gibt also viele Mitglieder, denen wir noch etwas Neues erzählen können.

Wie in jedem Jahr haben freiwillige Helferinnen und Helfer den großen Riesensaal am Vormittag des 4. Dezember adventlich mit Tannenbaum, Tannengrün, Adventssternen und LED-Lichtern geschmückt und die Tische festlich eingedeckt. Am Nachmittag dann füllte sich der Saal schon vor 14.00 Uhr mit den ersten Besuchern. Ab 14.30 Uhr startete das vorbereitete Programm mit dem Kinderchor der Konrad-Adenauer-Schule. Wie immer begeisterten die Kinder mit ihrem temperamentvoll vorgetragenen Gesang. Sie sangen mehrere Weihnachtslieder und endeten mit ihrem speziellen KAS-Song, den sie mit viel Engagement und Bewegung präsentierten. Sie erhielten von den Zuschauern großen Beifall und jeder bekam ein kleines Geschenk überreicht.



Nach dieser Einleitung in das Programm, die eine gute und fröhliche Stimmung im Saal erzeugen konnte, hieß Christoph Becker die Besucher willkommen, dabei begrüßte er namentlich unseren Bürgermeister Dr. Daniell. Bastian, den Seniorenbeauftragten der Stadt Herrn Daniel Kettler und den Ehrenvorsitzenden von HILFE FÜREINANDER Lothar Hillgärtner und wünschte allen einen angenehmen und unterhaltsamen Nachmittag. Nach ihm sprach Dr. Bastian Grußworte an die



Besucher, wobei er insbesondere die ehrenamtlichen Tätigkeiten, die für die Gemeinschaft so wichtig sind, betonte.

Danach ließen sich die Besucher den - zum größten Teil von Mitgliedern gespendeten - Kuchen und Kaffee schmecken und der Saal war erfüllt von lebhaften Unterhaltungen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, ging es weiter im Programm: Elli Hillgärtner trug heiter-besinnliche Texte in Mundart vor, Herr Schermutzki sang, begleitet von der Pianistin Che Che, zunächst Weihnachtslieder und später auch noch einige Operettenarien, auch dazu gab es begeisterten Applaus von den Gästen. Danach hatten auch diese die Gelegenheit, gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder zu singen.

Mit diesem gemeinsamen Singen endete die Feier, Christoph Becker verabschiedete die Gäste mit den besten Wünschen für einen guten Heimweg, sowie ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2026 und einem großen „danke schön“ an alle Helferinnen und Helfer. Diesem Dank schließe ich mich hier an: ohne die viele Hilfe wäre eine solche Veranstaltung gar nicht möglich zu realisieren.

Gestatten Sie mir bitte noch eine persönliche Bemerkung an dieser Stelle: ich fand es war eine gelungene Adventsfeier, ein „Wohlfühlnachmittag“!

Gabriele Laube



## Rückschau: Vortrag zum Thema: „Pflege und ihre Finanzierung“

Zu dieser Veranstaltung kamen am 13.11.25 33 Interessierte in das MGK des „Riesen“. Zunächst wurde wieder an den von Elfi Elliot und weiteren Helferinnen mit herbstlichen Blumensträußen dekorierten Tischen Kaffee und Kuchen serviert. Dann begann Herr Daniel Kettler Seniorenbeauftragter der Stadt Seligenstadt mit seinen Ausführungen zu der sehr komplexen Materie.

Zuständig für die Auszahlung finanzieller Hilfen für Pflege ist die Pflegekasse, die der jeweiligen Krankenkasse angegliedert ist. Wer Ansprüche auf finanzielle Hilfe geltend machen will, muss zunächst einen Antrag auf Begutachtung an seine Krankenkasse richten. Bis 21 Tage nach Antragstellung muss man Post vom medizinischen Dienst erhalten, der für die Begutachtung zuständig ist. Die Begutachtung kann telefonisch oder durch einen Besuch erfolgen. Herr Kettler empfiehlt jedenfalls bei einem ersten Antrag einen Besuch.

Das Gutachten entscheidet darüber, welcher Pflegegrad dem Antragsteller zugesprochen wird. Dafür ist der Pflegebedarf im alltäglichen Leben entscheidend, nicht eine medizinische Diagnose. Deshalb sollten im Gespräch Probleme offen benannt werden: kann man z.B. die tägliche Körperpflege noch alleine durchführen? Sind Arztbesuche noch allein möglich? Es gibt 5 Pflegegrade: beim Pflegegrad 1 werden Alltagshilfen gewährt. Der Antragsteller erhält dabei selbst kein Geld, kann aber monatlich bis zu 135 € zur Bezahlung von einfachen Hilfeleistungen verbrauchen. Ab Pflegestufe 2 wird vorausgesetzt, dass der Antragsteller nicht mehr in der Lage ist, sein tägliches Leben vollkommen selbständig zu gestalten. Ihm wird ein vorgegebener Pflegesatz für Pflegeleistungen gezahlt, z.B. für Körperpflege, für Hilfen beim Gehen, über Treppen. Allerdings kann auch der Ehepartner in die Pflicht genommen werden. Muss ein professioneller Pflegedienst herangezogen werden, werden die Kosten

direkt mit diesem verrechnet. Ab Pflegestufe 2 besteht auch Anspruch auf Zuschuss für eine Baumaßnahme in der Wohnung, z.B. ein barrierefreies Bad. Bei Mietwohnungen muss man sich mit dem Vermieter einigen, der dann den Zuschuss für den Umbau erhält. Bevor eine Baumaßnahme veranlasst wird, sollte man sich nochmals mit der Pflegekasse in Verbindung setzen, da diese in der Regel bestimmte Vertragspartner für die Durchführung von Umbauten haben.

Auch OHNE Pflegegrad können dagegen Hilfsmittel wie ein Rollator oder eine Toilettenerhöhung vom Arzt verordnet werden.

Bei manchen Pflegeleistungen reichen die Pflegesätze nicht aus, der Pflegebedürftige muss zuzahlen. Dies

kann z.B. schon bei einer Tagespflege der Fall sein, bei der der Tag – eventuell auch nur einzelne Tage in der Woche – in einer Pflegeeinrichtung verbracht wird, der Pflegebedürftige aber ansonsten in seiner Wohnung lebt. Bei dauerhafter Unterbringung in einem Pflegeheim ist eine Zuzahlung da die Pflegekasse nur die Kosten für die Pflege übernimmt, nicht aber die Kosten für Wohnen und Mahlzeiten. Hierbei muss von vielen Menschen Sozialhilfe in Anspruch genommen werden.

Herr Kettler gab noch folgenden Hinweis: sollte der Antragsteller mit einem Gutachten nicht einverstanden sein, so empfiehlt er bei einem Erstantrag ein neues Gutachten zu beantragen, da ein Widerspruch erfahrungsgemäß eine längere Bearbeitungszeit hat. Wird dagegen die Einstufung in einen höheren Pflegegrad angestrebt, ist dafür ein Widerspruch zweckdienlich.

An den Vortrag schloss sich eine lebhaft Fragerunde an. Herr Kettler betonte, dass man sich bei Problemen rund um dieses Thema auch an ihn wenden kann.

Christoph Becker





**HILFE FÜREINANDER**  
Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.



Seligenstadt im Januar 2026

**Einladung**

**Hiermit laden wir sie satzungsgemäß zur  
jährlichen Mitgliederversammlung am 19. März 2026 ein.**

**Uhrzeit: 17.00 Uhr**

**Ort: „großer Riesensaal“**

Nach §9 der Satzung müssen Anträge mindestens 2 Wochen vorher  
(also bis zum 05.03.26) dem Vorstand schriftlich vorgelegt werden

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken an die im Jahr 2025 verstorbenen Mitglieder
3. Rechenschaftsbericht des geschäftsführenden Vorstandes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer/innen
6. Entlastung des Schatzmeisters
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl eines Wahlleiters / einer Wahlleiterin
9. Wahl des geschäftsführenden Vorstandes
10. Wahl eines neuen Schatzmeisters / einer neuen Schatzmeisterin
11. Wahl eines Schriftführers / einer Schriftführerin
12. Wahl der Beisitzer / innen
13. Wahl einer Kassenprüferin / eines Kassenprüfers
14. Teiländerung des § 6 der Satzung
15. Entscheidung über eingereichte Anträge
16. Ehrung für 25-jährige Mitgliedschaft bei HILFE FÜREINANDER
17. Verschiedenes
18. Schlusswort

**Über Ihre Teilnahme freuen wir uns!**

*Christoph Becker*

*Gabriele Laube*

(Geschäftsführender Vorstand)

HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.  
Aschaffburgerstr.1, 63500 Seligenstadt, Tel: 06182 - 200502





## **Neufassung des § 6 der Vereinssatzung**

( zu Tagesordnungspunkt 14)

### **Bisherige Fassung, Stand März 2020**

„Die Mitgliedschaft erlischt:

- durch Tod
- bei juristischen Personen durch deren Auflösung
- durch schriftliche Aufkündigung des Mitglieds mit einer Kündigungsfrist von drei Monaten zum Schluss des Geschäftsjahres gegenüber dem Vorstand. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.
- durch Ausschluss oder Schädigung der satzungsgemäßen Vereinszwecke. Der Ausschluss wird nach Zustimmung durch die Mitgliederversammlung vom Vorstand mittelseines eingeschriebenen Briefes ausgesprochen. Dem Mitglied muss vor der Beschlussfassung Gelegenheit zur Rechtfertigung gegeben werden. Gegen den Ausschluss kann innerhalb einer Frist von 4 Wochen nach Mitteilung des Ausschlusses Berufung eingelegt werden, über die die nächste Mitgliederversammlung entscheidet. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlöschen alle aus der Vereinszugehörigkeit sich ergebenden Rechte und Pflichten.
- bei Nichtzahlung des Jahresbeitrages trotz schriftlicher Mahnung.“

### **Neufassung, Stand März 2026**

„Die Mitgliedschaft erlischt:

- durch Tod
- bei juristischen Personen durch deren Auflösung
- durch schriftliche Kündigung des Mitglieds gegenüber dem Vorstand. Die Kündigung wird wirksam zum jeweiligen Monatsende.
- durch Ausschluss aufgrund von Schädigung der satzungsgemäßen Vereinszwecke. Der Ausschluss wird nach Beschluss des Vorstands mittels eines eingeschriebenen Briefes ausgesprochen. Dem Mitglied muss vor der Beschlussfassung Gelegenheit zur Rechtfertigung gegeben werden. Gegen den Ausschluss kann innerhalb von 4 Wochen nach Mitteilung des Ausschlusses Widerspruch eingelegt werden. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlöschen alle aus der Vereinszugehörigkeit sich ergebenden Rechte und Pflichten.
- bei Nichtzahlung des Jahresbeitrages trotz schriftlicher Mahnung.“



## vorl. Veranstaltungsplan 2026

Datum	Anmeldung im Büro	Veranstaltung	Treffpunkt V-Ort	Abfahrt Beginn	Referent / Organisation	Kosten pro Person
19. März		Mitgliederversammlung	Bürgerhaus „Riesen“	17.00 Uhr	Vorstand	
15. April	ab 16. März	Tagestour: EZB Frankfurt	Bahnhof Seligenstadt	09.00	Dr. N. Krämer	siehe Vorschau auf Seite 2
20. April		Skatturnier	„zur guten Quelle“	15.00	M. Greulich	3 €
23. April		Treffen der Neumitglieder	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
21. Mai		Vortrag: Thema offen	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
28. Mai		1. Radtour	Marktplatz	15.30	F. Roski	
18. Juni		Tagestour: Ziel offen				
25. Juni		2. Radtour	Marktplatz	15.30	F. Roski	
30. Juli		3. Radtour	Marktplatz	15.30	F. Roski	
1. Aug.		Sommerfest		17.00	Vorstand	
1. – 4. Sept.	ab 1. April bei Ehrlich-Reisen	4-Tages-Fahrt nach Görlitz mit Ehrlich-Touristik			G. Bartosch T. Thiel	siehe Vorschau auf Seite 8
10. Sept.		4. Radtour	Marktplatz	14.30	F. Roski	
12. Okt.		Skatturnier	Zur guten Quelle	14.30	M. Greulich	3 €
15. Okt.		Gemeinsames Singen	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
12. Nov.		Vortrag: Thema offen	MGK Riesen	15.00	Vorstand	
3. Dez.		Adventskaffee	„Riesen“	14.30	Vorstand	
10. Dez.		Besuch Weihnachtsmarkt				
29. o. 30. Dez.		Wanderung zwischen den Jahren	Büro Wolfstraße	11.00 Uhr	Vorstand	

### Regelmäßige Veranstaltungen:

<b>Stammtisch</b> donnerstags, 18:00 Uhr	15. Jan. 02. Jul.	05. Feb. August: Sommer- fest	05. März 03. Sep.	09. April 01. Okt.	07. Mai 05. Nov.	11. Juni	Restaurant „Zum Wiesegiggel“, Klein-Welzheim
<b>Spielesachmittage</b> montags, 14:30 Uhr	05. Jan. 13. April 13. Juli 05.10.	19. Jan. 27. April 27. Juli 19. Okt.	02. Feb. 11. Mai 10. Aug. 02. Nov.	23. Feb. 01. Juni 24. Aug. 16. Nov.	09. März 15. Juni 07. Sept. 30. Nov.	23. März 29. Juni 21. Sept. 14. Dez.	Gaststätte „Zur guten Quelle“, Seligenstadt, Grabenstraße
<b>Boccia</b> , freitags, April – Sept.: 18.00 Uhr, Okt. – März: 17.00 Uhr	16. Jan. 17. Juli	20. Feb. 21. Aug.	20. März 18. Sep.	17. Apr. 16. Okt.	15. Mai (nach Himmelfahrt) 20. Nov.	19. Juni 18. Dez.	Boule-Spielhalle, Klein-Krotzenburg





## Vorschau: **Vier-Tages-Reise: Die Oberlausitz und Görlitz - Deutschlands "Hollywood"**

Liebe Mitglieder und Interessierte,

wegen Ihres großen Interesses an unseren beiden letzten Mehrtagesfahrten an den Bodensee und nach Flandern, freut sich der Verein "Hilfe Füreinander", Ihnen auch im Jahr 2026 wieder ein attraktives Reiseziel anbieten zu können:

Die traditionelle Vier-Tages-Busreise führt uns diesmal vom 01. - 04. September in die Oberlausitz und nach Görlitz- Deutschlands "Hollywood" und östlichste Stadt.

Entdecken Sie die reizvolle Oberlausitz, eine Landschaft zwischen Spree und Neiße, sowie die Städte Görlitz mit einer Filmführung, Chemnitz bei einer geführten Stadtrundfahrt und Bautzen mit einer weiteren Stadtführung. Außerdem bieten wir eine ganztägige örtliche Reiseleitung, einschließlich Besichtigung von Kloster Marienthal und einer Fahrt mit der Schmalspurbahn von Zittau nach Oybin. Dazwischen immer wieder Freizeit.

Wohnen werden wir, bei Halbpension inkl. Wein, Bier und Wasser während des Abendessens, im 4-Sterne "Romantik Hotel Tuchmacher" in der Altstadt von Görlitz.

Reiseveranstalter bleibt die Firma Ehrlich Reisen in Miltenberg.

Weiterhin können Sie unter sechs Zustiegsmöglichkeiten wählen.

Wie gewohnt melden Sie sich direkt über Ehrlich Touristik zur Reise an:

Ab Mittwoch, 01.4.2026, 10.00 Uhr (und nicht früher!), solange Plätze frei, jedoch spätestens bis 31.7.2026. Dafür stehen Ihnen folgende Anmeldewege offen:

-Tel: 09371/7377, E-Mail: [reisen@ehrich-touristik.de](mailto:reisen@ehrich-touristik.de), Fax: 09371/80733

-Per Post: Ziegelgasse 3, 63897 Miltenberg

In diesem Rahmen wird Ihnen auch der Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung empfohlen.

Der Reisepreis pro Person ergibt sich aus der Anzahl der mitfahrenden Gäste: 636,- € ab mind. 32 Pers., 611,- € ab mind. 36 Pers., ab mind. 40 Pers. reduziert sich der Preis auf 592,- €. Einzelzimmerzuschlag 90,- €.

Für diejenigen, die sich im Voraus genauer über die Reise informieren möchten, liegt im Büro ein Handzettel zur Mitnahme zu den üblichen Öffnungszeiten aus.

Abschließend bitten wir Folgendes zu beachten:

-Unsere Reisen sind nicht für Personen mit eingeschränkter Mobilität geeignet!

Der Verein kann keine individuelle 1:1 - Begleitung und/oder Betreuung für allein mitreisende, gehunsichere bzw. auf Rollatoren angewiesene Personen leisten.

-Für alle Mitfahrenden gelten verbindlich die zeitlichen Angaben im vor der Anmeldung erhältlichen und somit bekannten Reiseprogramm.

*Wir freuen uns auf Sie! Ihr Organisationsteam,  
Günther Bartosch und Theresia Thiel*

Bildernachweis: Verein, privat und WorldWideWeb

### Ansprechpartner im Vorstand:

	Telefon:
Geschäftsführender Vorstand:	
Christoph Becker	67237
Gabriele Laube	897883
Schatzmeister: Dr. Norbert Krämer	29842
Schriftführerin: Gudrun Störger	01578-9180769
Beisitzerin: Elvira Elliot	0172-5694391
Beisitzer: Gernold Vollmer	26256
Beisitzer: Franz Roski	7744948
Beisitzer: Wolfgang Bischoff	22356

### Impressum:

Herausgeber:	HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V. Aschaffenburg Straße 1 63500 Seligenstadt
Telefon:	06182-200502
E-Mail Büro:	<a href="mailto:buero@hilfe-fuereinander.de">buero@hilfe-fuereinander.de</a>
E-Mail Vorstand:	<a href="mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de">seligenstadt@hilfe-fuereinander.de</a>
Internet:	<a href="http://www.hilfe-fuereinander.de">www.hilfe-fuereinander.de</a>
Bürozeiten:	Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr
Geschäftsf.Vorstand:	Christoph Becker, Gabriele Laube
Redaktion:	Gabriele Laube, Volker Höhr
Bankverbindung:	SPK Langen-Seligenstadt
BIC:	HELADEF1SLS
IBAN:	DE02 5065 2124 0011 1116 30
Vereinsregister:	VR 4639 AG Offenbach

# SUDOKU

**Zu jeder Jahreszeit  
bis ins hohe Alter!**

Millionen Menschen trainieren mit dem japanischen Zahlenrätsel ihre grauen Zellen. Machen Sie doch auch mit! Und so geht's: Füllen Sie die Diagramme mit den Zahlen 1 bis 9 auf. Dabei darf jede Ziffer in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem 3 x 3-Feld nur einmal vorkommen. Bei SUDOKU müssen Sie kein Mathematiker sein – cleveres Kombinieren ist hier gefragt! **TIPP:** Benutzen Sie einen Bleistift, damit Sie Fehler mit einem Radiergummi schnell korrigieren können. Oder schreiben Sie die Zahlen probenhalber klein in die Kästchen.

**VIEL SPASS BEIM LÖSEN!**

AUFLÖSUNG HEFT 79

7	1	5	2	3	8	9	6	4
3	8	6	1	4	9	7	2	5
9	4	2	6	5	7	8	3	1
5	6	7	8	2	1	3	4	9
8	2	4	9	7	3	1	5	6
1	3	9	4	6	5	2	7	8
6	9	3	7	8	4	5	1	2
2	7	1	5	9	6	4	8	3
4	5	8	3	1	2	6	9	7

## Gewinnen Sie ein attraktives *Präsent* der STADT SELIGENSTADT

Lösen Sie nebenstehendes Sudoku und gewinnen Sie ein attraktives Präsent der Stadt Seligenstadt.

Schneiden Sie die untere Hälfte dieser Seite aus und ab die Post an die STADT SELIGENSTADT, zu Händen Ilka Haucke, Marktplatz 1.

Einsendeschluss ist der 31. 3. 2026.

**Absender:**

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_

Wohnort \_\_\_\_\_  
 Seligenstadt 80

7		3	8	4		9		1
	5		7					4
1			3		6		8	
4				5		8		
9	2						3	6
		7		1				2
	3		1		2			7
8					4		9	
6		2		3	7	5		8

idee & graphische gestaltung: rainer alt



## Seniorenkino im Februar– Die Ältern

Am Freitag, 20. Februar um 14.00 Uhr, zeigt das Kino Turmpalast, Bahnhofstr. 14, den Film *Die Ältern* in einer Sondervorstellung für Seligenstädter Seniorinnen und Senioren.

„Die Zeiten, in denen die Leserschaft gar nicht genug von Hannes (Sebastian Bezzel) bekommen konnte und ihm die Bücher förmlich aus der Hand riss, liegen schon ein paar Jährchen zurück. Doch dem Schriftsteller scheinen auch andere Dinge im Leben zu reichen. So sieht er sich erfüllt vom eigenen Häuschen, seiner Frau Sara (Anna Schudt) und den gemeinsamen Kindern Carla (Kya-Celina Barucki) und Nick (Philip Müller). Aus Hannes' Perspektive läuft also eigentlich alles rund. Doch wer seine Familie fragt, bekommt nicht nur überschwänglich positive Antworten zurück. Die würden sich nämlich manchmal auch einfach nur ein bisschen weniger aufdringliche Fürsorge wünschen. Und altkluge Kommentare von der Seitenlinie braucht auch niemand. Doch Gründe für eine Krise sind das noch nicht. Die kommen erst noch – nämlich, als Hannes' Romanreihe vom Verlag endgültig aus dem Programm genommen wird, Sara eine Beziehungspause verlangt, Nicks schulische Perspektive immer finsterer wird und Carla ausziehen will. Hannes jedoch scheint in alten Mustern festzuhängen. Aber dann lernt er Vanessa (Judith Bohle) kennen, die einiges bei ihm in Bewegung zu bringen scheint...“  
(Quell h <https://www.filmstarts.de/kritiken/1000013929.html> vom 09.01.2026)

Der Kartenverkauf zum Preis von 6,00 Euro startet am Tag der Vorstellung um 13:30 Uhr an der Kinokasse. Für Kinobesucher mit Rollstuhl steht eine transportable Rampe für die Eingangstreppe zur Verfügung. „Bitte melden Sie sich vorher an, dann können die Außensitze im Saal reserviert werden, falls Sie nicht im Rollstuhl sitzen möchten“, informiert Peter Schlosser vom Kino Turmpalast (Tel.: 889611).



Am Sudoku-Rätsel der letzten Ausgabe haben sich insgesamt 52 Rätselbegeisterte beteiligt. Die Glücksfee war diesmal Angelique Hartig, vielen als fleißige und freundliche Helferin bei städtischen Veranstaltungen oder vertretungsweise als kompetente Ansprechpartnerin an der Rathauszentrale bekannt. Sie hat eine weibliche Gewinnerin aus Seligenstadt gezogen. Wir gratulieren

zu einem Seligenstadt Knirps.

Der überwiegende Teil der Einsendungen kam aus Seligenstadt (32), gefolgt von sieben aus Mainhausen und von sechs aus Hanau und dann mit je einer Einsendung aus Dietzenbach, aus Petersberg, aus Babenhausen, aus Hainburg, aus Bad Vilbel, aus Rodgau und aus Elsenfeld.

Der Seligenstädter Uwe Czupalla zeigt uns auf dem Titelbild einen Lieblingsplatz in seiner Heimatstadt. Mit dem Dezember 2025 ist er in seinem 65. Lebensjahr in den Ruhestand gegangen. Zuletzt war er zwölf Jahre Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Stadt und Kreis Offenbach. Im Jahr 2011 war Uwe Czupalla Fastnachtsprinz im Schlumberland. Nun wird er sich ganz seiner Familie widmen und freut sich besonders auf viel Zeit mit seinen Enkelkindern.





## Interessenvertretung

### Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt

Brunhilde Reuter, Sudetenstraße 2  
63500 Seligenstadt, Tel. 06182/ 899156

## Stadtverwaltung Seligenstadt

**Rathaus** Öffnungszeiten, Marktplatz 1:  
montags bis freitags von 8.30 bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr. Termine werden nach individueller Vereinbarung gegeben.  
Telefonnummer: 06182/ 870

**Verwaltungsstelle Froschhausen**,  
ehemaliges Rathaus, Seligenstädter Straße 40:  
Mittwochs von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 878610

**Verwaltungsstelle Klein-Welzheim**,  
Mittwochs von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 878600

**Bürgeramt** Frankfurter Straße 100:  
Öffnungszeiten:  
Montag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Dienstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,  
Mittwoch: 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr,  
Donnerstag: 8.00 Uhr bis 11.30 Uhr,  
Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr,  
Nachmittags: Di und Do 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
Samstag (nur Bereich Meldewesen) 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr  
Telefonnummer: 06182/ 873500

**Seniorenberatung der Stadt Seligenstadt**  
Amt für Kinder, Senioren, Sport & Kultur  
Daniel Kettler, Rathaus, Tel. 875100  
E-Mail: seniorenberatung@seligenstadt.de

**Wohngeld (nur Antragsabgabe)**  
Amt für Soziale Infrastruktur  
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31  
63500 Seligenstadt, Tel. 06182/ 874100  
E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

## Beratung durch den Caritas-Verband

**Caritasverband Offenbach e.V.**  
Allgemeine Lebensberatung Außenstelle  
Kolpingstraße 36-38, 63500 Seligenstadt  
Tel.: 06182/ 26289 (Beratungsstelle)  
Tel.: 06182/26280 (Pflegedienst)  
Öffnungszeiten: montags bis dienstags 8 bis 12 Uhr  
und 13 bis 16 Uhr, freitags 8 bis 13 Uhr  
Die Außenstelle ist mit der Buslinie 86 zu erreichen  
(Haltestelle Querstraße) [www.caritas-offenbach.de/beratung-und-hilfe/kreis-offenbach/](http://www.caritas-offenbach.de/beratung-und-hilfe/kreis-offenbach/)

## Beratung und Begleitung durch die Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung

Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung  
Frankfurter Str. 18, 63500 Seligenstadt  
Hospiz-Telefon 0178 564 6979 Bürozeiten: Mo, Di, Fr  
9.00 – 12.00 Uhr, Mi, Do 14.30 – 17.30 Uhr  
[www.hospiz-seligenstadt.de](http://www.hospiz-seligenstadt.de)  
[kontakt@hospiz-seligenstadt.de](mailto:kontakt@hospiz-seligenstadt.de)

Sprechstunde in der Asklepios Klinik:  
Dudenhöfer Str., Seligenstadt Jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr, im 1. Stock, ZVB Raum 1 Telefonsprechstunde für Männer: Jeden 2. Mittwoch im Monat: 0170 460 5355  
Offenes Trauer-Café: (keine Anmeldung erforderlich)  
Im Haus Wallstraße, Raum im Erdgeschoss, Wallstr. 38  
Jeden 1. Samstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr  
GehSpräche: (keine Anmeldung erforderlich)  
An jedem 3. Samstag im Monat  
Treffpunkt um 14 Uhr am Tannenhof in Klein-Krotzenburg. Der Spaziergang durch den Kapellenwald dauert ca. eine Stunde und findet bei jedem Wetter statt. Danach besteht die Möglichkeit zur Einkehr im Wald-Café.  
Weitere Trauerangebote mit erforderlicher Anmeldung:  
Siehe Homepage.

## Sozialpsychiatrische Beratung des Gesundheitsamtes

**Kreis Offenbach** Sozialpsychiatrischer Dienst  
Gottlieb-Daimler Straße 10, 63128 Dietzenbach  
Tel. 06074/8180-63792

## Schuldnerberatung

**Schuldnerberatungsstelle Dreieich**  
Frankfurter Straße 70-72 Tel. 06103/8336815  
Beratungszentrum Puiseauxplatz 1  
63110 Nieder-Roden, Tel. 06106/660090

## Beratung behinderter Menschen

**Kreis Offenbach** Fachdienst Gesundheit  
Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach  
Tel. 06074/8180-1205

## Sozialverband VdK

**VdK Ortsverband Seligenstadt**  
E-Mail: [ov-seligenstadt@vdk.de](mailto:ov-seligenstadt@vdk.de)  
Johann Wombacher Tel.: 28761  
**VdK Ortsverband Froschhausen**  
Robert Hafner, Tel.: 06182/8215155  
E-Mail: [ov-froschhausen@vdk.de](mailto:ov-froschhausen@vdk.de)  
**VdK Ortsverband Klein-Welzheim**  
Jürgen Euler Tel.: 24766

## Begleitdienste, Einkaufshilfen, kleinere Reparaturen etc.

## HILFE FÜREINANDER Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffenburg Straße 1, 63500 Seligenstadt  
Tel. 200502, Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
Öffnungszeiten des Büros: montags bis freitags  
von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Caritasverband Offenbach e.V.

Außenstelle Seligenstadt  
Frankfurter Straße 110,  
63500 Seligenstadt Tel. 26289

## Behindertenfahrdienste

## Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

**Arbeiterwohlfahrt (AWO)****Kreisverband Offenbach Land e.V.**

Wiesenstraße 9, 63128 Dietzenbach  
 Dietzenbach Tel. 06074/33300  
 Dreieich Tel. 06103/68007  
 Langen/Egelsbach Tel. 06103/24061  
 Mühlheim Tel. 06108/77204  
 Obertshausen Tel. 06104/49484

**Ambulante Dienste der Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach e.V.**

Ludwigstraße 136, 63067 Offenbach  
 Tel. 069/80906921

**Informationen zu Angeboten und Hilfen für ältere Menschen****HILFE FÜREINANDER****Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.**

Aschaffenburg Straße 1, 63500 Seligenstadt  
 Tel. & Fax 200502 Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
 E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
 Öffnungszeiten des Büros: Mo.-Fr. 10.00-12.00 Uhr

**RMV-Mobilitäts-Beratung**

Verkehrs-Infos und Tipps Hotline: 01805 7684636  
 (0,12 € Min.) Internet: [www.rmv.de](http://www.rmv.de)

**Beratung behinderter Menschen**

**Sozialverband Deutschland, Kreisverband**  
 Offenbach-Land, Günther Röthing, Tel. 20288  
 Sprechzeiten nach Vereinbarung

**Selbsthilfegruppen****Rheuma-Liga Hessen e. V.**

**Selbsthilfegruppe Seligenstadt**, Karin Stadtmüller  
 Im Grauborn 23, 63500 Seligenstadt  
 Treffen in den Monaten 02/04/06/08/10 und 12 jeden  
 3. Dienstag im Monat, 19:00 Uhr im Evangelischen  
 Gemeindezentrum Seligenstadt, Jahnstraße 24.  
 Ansprechpartnerinnen:  
 Karin Stadtmüller (Tel.: 06182/ 828693)  
 Helga Marian (06182/ 8415858)

**Lebenshilfe für geistig Behinderte e.V.**

Landstraße 1, 63454 Hanau, 06181/ 253754  
 E-Mail: [lebenshilfe-hanau.de](mailto:lebenshilfe-hanau.de)

**Lebenshilfe für Menschen mit Behinderung Stadt und Kreis Offenbach**

Brunnenstraße 3, 63179 Obertshausen  
 Tel: 06104/ 7805909 Fax: 06104/7805916  
 E-Mail: [info@lebenshilfe-offenbach.de](mailto:info@lebenshilfe-offenbach.de)  
 Website: [www.lebenshilfe-offenbach.de](http://www.lebenshilfe-offenbach.de)

**Diabetiker Selbsthilfe Seligenstadt**

Reichenberger Str. 6, 63500 Seligenstadt  
 Tel: 06182/23741, Ansprechpartner: Helmut Artelt

**Deutsche Parkinson Vereinigung e.V.**

dPV e.V. Regionalgruppe Rodgau-Seligenstadt  
 Leiter: Birgit Grebe, Ludwigstraße 109  
 63110 Rodgau Tel: 0173/9400387  
 E-Mail: [birgitgrebe@t-online.de](mailto:birgitgrebe@t-online.de)

**Osteoporose-Selbsthilfegruppe Seligenstadt**

Jutta Lotz, Tempelhoferstraße 24 63179 Obertshausen  
 06104/71838 E-Mail: [jh\\_lotz54@t-online.de](mailto:jh_lotz54@t-online.de)

**SGH Schlafapnoe/Atemstörungen - Ostkreis Offenbach**

SHG Schlafapnoe/Atemstörungen – Ostkreis Offenbach,  
 Ansprechpartner für den Ostkreis Offenbach  
 Herwig Guschlbauer, Chemnitzer Straße 15  
 63533 Mainhausen/Zell. Tel.: 06182/23171 und  
 Horst Schlett, Stockstädter Straße 13  
 63533 Mainhausen/Zell. Tel.: 06182/ 3648  
 E-Mail: [m.h.schlett@gmail.com](mailto:m.h.schlett@gmail.com)

Sollten INFO-Veranstaltungen in 2026 stattfinden, werden die Termine und Veranstaltungsorte zeitnah über die regionale Presse veröffentlicht.

Sie können auch über die o.a. Rufnummern bzw. über E-Mail abgefragt werden

**Guttemplergemeinschaft „Die Fähre“ Seligenstadt Anlaufstelle für hilfesuchende Alkohol-abhängige und ihre Angehörigen**

Mittwochs: 19:30 Uhr im ev. Gemeindezentrum, Jahnstraße 24  
 Donnerstags: 19 Uhr – 19:30 oder nach Vereinbarung, Asklepios-Klinik Seligenstadt, Raum ZVB1 (1. Stock) Kontakt: Rüdiger Seidel 06106/ 21419  
 E-Mail: [DieFaehre@GuttemplerHessen.de](mailto:DieFaehre@GuttemplerHessen.de)

**Weitere Hilfsangebote:****HalteStelle Seligenstädter Tafel****Gemeindezentrum St. Marien**

Steinweg 25, 63500 Seligenstadt, jeden Mittwoch von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Die HalteStelle ist eine Initiative der Kirchengemeinden im Dekanat Seligenstadt

**Seligenstädter Bündnis gegen Depression e.V.**

Marion Sehr, Dipl. Psychologin und Erste Vorsitzende  
 Stehnweg 2, 63500 Seligenstadt, Tel.: 0176/87889952  
[info@seligenstadt-depression.de](mailto:info@seligenstadt-depression.de)  
[www.seligenstadt-depression.de](http://www.seligenstadt-depression.de)

**Selbsthilfegruppe Tinnitus Liga**

Wessemer Str. 10, 63500 Seligenstadt, 06182/23022

## Seniorenwohnungen

Anmeldung und Auskunft:  
Amt für Soziale Infrastruktur  
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31  
63500 Seligenstadt, 06182/ 87-4100  
E-Mail: soziale-infrastruktur@seligenstadt.de

### Senioren-Wohngemeinschaften Seniorenhaus Bethanien

Langstädter Straße 19, 64850 Schafheim  
Tel.: 06073/7286715

## Seniorenpflegeheime/Kurzzeitpflege

### CURA Pflegeheim Seligenstadt GmbH

Henri-Dunant-Straße 13, 63500 Seligenstadt, Tel. 9320

### Soziale Dienste RBK, Haus Senio

Robert-Bosch-Straße 8-12, 63500 Seligenstadt, Tel. 829200

### Kursana Domizil Seligenstadt

Griesgrund 1, 63500 Seligenstadt, Tel. 78220-0

### Aterima care -Team Frankfurt-Ost

Daniel Wurzel, Betreuungsberater  
Kortenbacher Weg 14, 63500 Seligenstadt  
Mobil: 0171/1986782  
E-Mail: frankfurt-ost@aterima-care.de

### Tagespflege St. Agnes

Dr. Hermann-Neubauer-Ring 4, 63500 Seligenstadt  
Mobil: 0176/63641400  
E-Mail: info@tagespflege-seligenstadt.de

## Seniorenheime/Kurzzeitpflege/Tagespflege in der näheren Umgebung

### Seniorenpflegeheim Mainhausen

Betriebsgesellschaft mbH  
Ginkgoring 23, 63533 Mainhausen  
06182/ 7880, www.aurelius-hof.de

### Agaplesion Simeonstift Wohnen und Pflegen

Triebweg 38, 63512 Hainburg  
06182/ 701-1, Fax 701-207  
www.simeonstift.de

### Seniorentagespflegestätte des Caritasverbandes Aschaffenburg

Am Oberborn 1, 63791 Karlstein/Main  
Tel. 06188/77516

### Senioren- und Fachpflegezentrum GmbH

Gretel-Egner-Haus  
Feldstraße 39, 63110 Rodgau-Dudenhofen  
Tel. 06106/821-0

### Alten- und Pflegeheim „Haus Morija“

Zwickauer Str. 2, 63322 Rödermark/Ober-Roden  
Tel. 06074/95055

### Tagespflege am Park

Am Obertor 40 64832 Babenhausen  
www.bethesda-net.de  
Tel. 06073/72 86 234  
E-Mail: ampark@cswb.de

### Betreutes Wohnen und Tagespflege Haus Gabriel

Erwin-Grimm-Ring 5, 63533 Mainflingen,  
Tel.: 069/840 05 400  
wohnen@cv-offenbach.de

## Pflegedienste

### Caritasverband Offenbach e.V.

Außenstelle Seligenstadt Sozialstation:  
Frankfurter Straße 110, 63500 Seligenstadt, Tel. 26280

### Häuslicher Pflegedienst PflegeKräftig GmbH

Am Reitpfad 23  
63500 Seligenstadt  
Tel: 06182/9554655  
Fax: 06182/6109966  
E-Mail: info@pflegekraeftig.de  
Homepage: www.pflegekraeftig.de

### Ambulanter Pflegedienst Beike

Daimlerstraße 14, 63512 Hainburg  
Tel.: 06182/ 9482660 Fax: 06182/ 9482661  
www.pflegedienst-beike.de

### Privater Pflegedienst Gelbke

Theodor-Heuss-Str. 25, 63533 Mainhausen Tel. 9203-0

### Mobiler Pflegedienst St. Agnes

Im Mittelfeld 1  
63500 Seligenstadt, Tel: 06182/ 7701728  
E-Mail: infp@pflege-agnes.de

## Essen auf Rädern

### Malteser Menüservice

Tel: 06104/4067918

## Hausnotruf

### Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Borsigstraße 56, 63110 Rodgau, Tel. 06106/87100

### Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Offenbach e.V., Soziale Dienste  
Hausnotruf, Herrnstraße 57  
63065 Offenbach, Tel. 069/75 66 20-30/31

### Arbeiter-Samariter-Bund

Rhönstraße 12, 63071 Offenbach Tel. 0800/1921200

### Malteser Hilfsdienst e.V.

Bieberer Straße 131, 63179 Obertshausen  
Tel: 06104/406790

## Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

### Betreuungsgruppe „Seniorengarten“

dienstags: 4 Stunden am Vormittag in Mainhausen  
Ansprechpartner:  
Frank Kollmus, Caritas Seligenstadt, Tel. 26289  
Cordula Becker, Pflegedienst Gelbke, Tel. 92030

## Alltagsbegleitung für Senioren zu Hause/Entlastungsangebote für pflegende Angehörige

### Vivacus Seniorenbetreuung

Elisabeth-Selbert-Straße 31, 63500 Seligenstadt,  
Tel.: 06182/ 9 60 90 07, Fax: 06182/ 9 60 90 08  
E-Mail: seligenstadt@vivacus.de  
Ansprechpartner: Gunnar Schütz

### Home Instead Seniorenbetreuung

Frankfurt Süden, Büro Rodgau  
Ludwigstraße 24-26, Eingang B,  
63110 Rodgau-Jügesheim Tel.: 06102/ 81597-20  
Fax: 06102/ 81597-19, Mobil: 0151/ 22311344  
E-Mail: ralph.raque@homeinstead.de  
Homepage: www.homeinstead.de

## Seniorenbeirat der Stadt Seligenstadt

Brunhilde Reuter Sudetenstraße 2  
63500 Seligenstadt, Tel. 06182/899156



## Hilfe Füreinander Seniorenhilfe Seligenstadt e.V.

Aschaffburger Straße 1, Tel. und Fax 200502  
Internet: [www.hilfe-fuereinander.de](http://www.hilfe-fuereinander.de)  
E-Mail: [seligenstadt@hilfe-fuereinander.de](mailto:seligenstadt@hilfe-fuereinander.de)  
Stammtisch: Jeden Monat am ersten Donnerstag um  
18.00 Uhr in der TGS-Gaststätte „Zur Turnhalle“  
Grabenstraße 48.

## Senioren-Fahrgemeinschaft Froschhausen

Die Veranstaltungen und Ausflüge der Senioren- Fahrgemeinschaft finden donnerstags statt.  
Angebote s. Veranstaltungskalender.

## Seniorenkreise

### Altenclub Seligenstadt

Ort: Senioren- und Behindertenwohnanlage,  
Wallstraße 38-40  
Zeit: jeden Montag, 14.00 Uhr  
Auskunft: Grete Rummel, Tel. 21540  
Rupert Steegmueller, Tel. 20395  
Erika Merkert, Tel. 828882  
Mechthild Rolf, Tel. 0157/79253393

## Angebote der Kirchengemeinden

### Ev. Frauenkreis Froschhausen

Ort: Ev. Gemeindehaus, Hermann-Ehlers-Straße  
Zeit: jeden Dienstag, 14.30 Uhr  
Auskunft: Ruth Gassel, Tel. 67377

### „Senioren der Pfarrei St.Marien

Regelmäßig alle zwei Monate finden attraktive Ausflüge statt,  
die in der Presse bekannt gegeben werden.  
Auskunft bei Irmgard Glaab, Tel. 06182/ 24168

### Pfarrei St. Marcellinus und Petrus/ kfd Gymnastik

Ort: Konrad-Adenauer-Schule(Turnhalle)  
Zeit: dienstags von 20 bis 21 Uhr  
Auskunft: Claudia Kraus, Tel: 06182/28580

### Kfd- Seniorengymnastik

Ort: St. Josefshaus, Jakobstraße  
Zeit: dienstags von 9:45 bis 10:45 Uhr  
Auskunft: Sabine Sengpiel, Tel. 06182/9485764

### Seniorenachmittag der Pfarrei St. Marcellinus und Petrus

ab 2023 einmal im Monat, mittwochs, genau Termine und  
das Programm sind dem Pfarrbrief und der Homepage  
[www.pfarrei-seligenstadt-bistummainz.de](http://www.pfarrei-seligenstadt-bistummainz.de) zu entnehmen

### Seniorenkreis St. Cyriakus

Ort: Pfarrheim Klein-Welzheim  
Zeit: jeder zweite Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr  
Auskunft: Friedel Mahr, Tel. 22969

### Seniorenwanderung der Pfarrgemeinde St. Cyriakus

Tageswanderung für fitte Seniorinnen und Senioren,  
Wann: jeden Freitag  
Auskunft: Heinz Seipel, Tel.:27464

### Evangelischer Frauenkreis Seligenstadt

Ort: Ev. Gemeindezentrum Jahnstraße 24  
Zeit: jeden Mittwoch, 14:30 Uhr  
Auskunft: Bärbel Belz, Tel.: 27415

## Sport für Senioren

### Turngesellschaft 1895 e.V. (TGS)

Grabenstraße 48, 63500 Seligenstadt

### Wochenprogramm

#### Montag:

09.00 - 10.00 Uhr Gymnastik für Damen und Herren  
in der Turnhalle der TGS  
Info: Sabine Sengpiel, Tel. 06182/9485764,  
0162/3097959, [sabine.sengpiel@gmx.de](mailto:sabine.sengpiel@gmx.de)

#### Montag:

17.00 - 19.00 Uhr Boule/Boccia auf dem TGS-Gelände,  
TGS -Boccia - Feld Ab 27. März Saisonstart  
Info: ÜL - Renate Kreutzer  
[renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de](mailto:renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de)  
06182 - 27146, 01728764110  
GS - Ferdinand Winkler: 06182 - 22971

#### Dienstag:

16:00 - 18:00 Uhr Spielend den Kopf fit halten  
TGS - Gaststätte Kolleg  
Info: GS - Ute Sonntag  
06182 24207, 015208445352  
[ute-erika-sonntag@t-online.de](mailto:ute-erika-sonntag@t-online.de)

#### Mittwoch:

10:15 - 11:15 Uhr Knie-Hüfte-Faszientraining,  
Turnhalle der TGS, Info: Renate Kreuzer,  
Tel. 06182/27146, 0172/8764110,  
[renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de](mailto:renate.kreutzer@tgs-seligenstadt.de)  
14.30 Uhr Fahrradfahren mit Einkehrschwung  
Treffpunkt TGS-Halle, Grabenstraße 48,  
Info: Gertraude Höhner, Tel. 06182/9483806,  
0173/8248594, [gertraude.fritz@googlemail.com](mailto:gertraude.fritz@googlemail.com)

#### Donnerstag:

14.30 - 15.30 Uhr Tanzen im Sitzen, Übungsraum der TGS  
Info: ÜL Brunhilde Winkler 06182/22971  
oder 0151/20271533  
[brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de](mailto:brunhilde.winkler@tgs-seligenstadt.de)  
15.30 - 17.00 Uhr Seniorentanz – Flotte Sohle  
Musikraum der TGS (14-tägig),  
Info: Brunhilde Winkler, und Ute Sonntag

#### Freitag:

9.30 - 10.30 Uhr Matte und 10.45 bis 11.45 Uhr Stuhl  
Gymnastik „Aktiv gegen Osteoporose“  
Übungsraum der TGS, Info: Sabine Sengpiel,  
Tel. 06182/9485764, 0162/3097959,  
[sabine.sengpiel@gmx.de](mailto:sabine.sengpiel@gmx.de)

### TGS Seligenstadt Gesundheitskurse für Erwachsene/ Ältere im Hans-Memling-Haus:

Montags: Hatha-Yoga Präventionskurs, KAHA® und  
Mensch in Balance Präventionskurs

Donnerstag: BE Vital Allgemeines  
Gesundheitstraining Präventionskurs

Freitags: AYUR-Yoga Dauerkurs mit 5er oder 10er-Karte

### Senioren-Gymnastik „55plus“ der Sportvereinigung 1912 e.V. für Männer

Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der  
Zellhäuser Straße (Clubhaussaal)

Zeit: montags um 19:30 Uhr

Auskunft: Michael Olejak, Seligenstädter Straße 35  
Mainhausen, Tel. 0171/5434370

**Damen Fit & Aktiv bei der Sportvereinigung 1912 e.V.**

Ort: Turnhalle am Waldsportplatz an der  
Zellhäuser Straße  
Zeit: jeden Dienstag, 19:30 bis 20:30 Uhr  
Auskunft: Rosi Müller, Tel.: 932711

**Kolping Ausgleichssport**

Gymnastikstunde mit Trainer Klaus Pannek  
Ort: Turnhalle der Emma Schule (während der  
Sommerferien auf dem Kolpinggelände)  
Zeit: mittwochs 17:00 Uhr

**Nordic-Walking**

Treffpunkt: am Clubhaus der Sportvereinigung 1912  
Zellhäuser Straße  
Zeit: dienstags um 9:00 Uhr,  
Auskunft: Horst Happel Tel.: 06182/27243  
Horst Friedrich Tel.: 06182/21397

**Sportfreunde Seligenstadt e.V.****Postfach 1337, 63489 Seligenstadt:****Deutsches Sportabzeichen: Training und Abnahme**

Ort: Stadion Zellhäuser Straße/städt. Schwimmbad  
Zeit: Von Ende der hess. Sommerferien bis Ende  
September, jeden Montag, 18.00 – 20.00 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

**Bewegung im Freien und Funktionsgymnastik für alle**

Ort: Stadion Zellhäuser Straße  
Zeit: Mai-Oktober, jeden Montag, 19.00-20.30 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

**Kräftigungs- und Funktionsgymnastik für alle**

Ort: Großsporthalle Zellhausen hinter dem  
Bürgerhaus Zellhausen  
Zeit: November -April, jeden Montag,  
19.00 -20.00 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

**Fußball für Herren / Ausgleichssport**

Ort: Städt. Kunstrasenplatz (hinter VITA NOVA)  
Zeit: jeden Montag, 20.00 – 22.00 Uhr  
Auskunft: Kai Richter Tel. 0160/9913898

**Gehfußball**

Ort: Sportsplatz Sportfreunde Seligenstadt  
Zeit: jeden Freitag um 10 Uhr  
Auskunft: Gerhard Hilgers Tel. 06182/26279

**Damengymnastik**

Allgemeines Muskeltraining  
Ort: Sporthalle Merianschule  
Zeit: jeden Dienstag von 20 bis 21 Uhr  
Auskunft: Margit Altmann, Tel. 06182/3615

**Wassergymnastik**

Ort: monte-mare-Bad Obertshausen  
Zeit: jeden Montag 9:45 Uhr  
Auskunft: Klaus Pannek, Tel. 25801

**Koronargruppe Seligenstadt e.V.****Herzsport**

Ort: Turnhalle der Einhardschule (Einhardstraße)  
Zeit: jeden Donnerstag von 17:30 bis 19:30 Uhr  
Auskunft: Dr. Gudrun Schüler, Tel. 0151/14431192  
Gisela Munding, Tel.: 60125

Alltagsbegleitung und  
persönliche Betreuung  
für Senioren zuhause

Kosten-  
übernahme  
durch alle  
Pflegekassen  
möglich

Unsere Leistungen:

- Betreuung zuhause
- Begleitung außer Haus
- Hilfen im Haushalt
- Grundpflege
- Demenzbetreuung
- Entlastung pflegender Angehöriger

Standort Rodgau  
Ludwigstraße 24-26  
Telefon 06106 7071790

[www.homeinstead.de](http://www.homeinstead.de)

**Home  
Instead.**  
Zuhause umsorgt

[www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de](http://www.Trauerhilfe-Kraus-Seligenstadt.de)

Wer selbstbestimmt geht,  
entlastet seine Lieben.

Bestattungsvorsorge  
macht Sinn.



**MICHAEL KRAUS**  
BEERDIGUNGsinstitut

TAG UND NACHT  
RÖMERSTRASSE 2  
63500 SELIGENSTADT

06182 - 960 964

## SCHMERZFREI OHNE OPERATION

Über 90% aller Schmer-  
zen müssen nicht sein  
und können ohne  
Operation und ohne  
Medikamente beseitigt  
werden.

Informieren Sie  
sich jetzt!

## Die Schmerzspezialisten

**Züleyha Demir**

Heilpraktikerin & Psychoonkologin

Naturheilpraxis für  
Psychoonkologie & Massage

Bahnhofstr. 31 | Seligenstadt

Tel. 06182-8988788

[www.schmerzspezialisten-seligenstadt.de](http://www.schmerzspezialisten-seligenstadt.de)



Sorgenfrei  
zum Hörerlebnis:  
6 Jahre  
All-in-one!

BILDRECHTE: © SCHWIND SEHEN & HÖREN

# PRIME HEARING

So klingt  
Hörvergnügen  
inklusive.

Das ultimative 6 Jahre  
All-in-one-Paket für Ihr neues  
Hörsystem.

Prime Hearing, das ist das glasklare Bekenntnis  
der Schwind Hörakustik-Spezialisten zu  
exzellenter Beratung, umfassender persönlicher  
Hilfestellung und Produktsicherheit nach Maß.

**>> HÖRSYSTEMETAUSCH**

Heute an morgen denken, ganz einfach: Tauschen Sie nach 3  
Jahren Ihre Hörsysteme gegen das aktuelle Folgemodell.  
Kostenlos natürlich!

**>> SERVICELEISTUNGEN**

Energieversorgung und Wartung sowie Tausch von Verschleißteilen  
Ihrer Hörsysteme sind während der Laufzeit gratis. Mit 6 Jahren  
Garantie auf Ihre Hörsysteme sorgt Prime Hearing für langfristige  
Sicherheit.

Weitere Vorteile zum  
Prime Hearing Leistungs-  
paket finden Sie unter dem  
QR-Code.



**SCHWIND**  
SEHEN & HÖREN



SCHWIND SEHEN & HÖREN · Mainparkstr. 12 · 63801 Kleinostheim · Tel. 06027 - 9797000 · [www.schwind-sehen-hoeren.de](http://www.schwind-sehen-hoeren.de)



**QUEREINSTEIGER:INNEN  
WILLKOMMEN**

# OFFENE SPRECHSTUNDE FÜR BEWERBER:INNEN

**DU** bist auf der Suche nach einer Veränderung?  
Dann komm vorbei und stell Dich unkompliziert vor!

- Pflegefachkräfte
- Altenpflegehilfskräfte  
mit und ohne Ausbildung
- Zusätzliche Betreuungskräfte  
mit Qualifikation nach §53b
- Service- und Hauswirtschaftskräfte

Letzter  
**Mittwoch**  
im Monat  
14 – 16 Uhr

